

Mitteilungsblatt

der Gemeinde



Jahrgang 33

Freitag, 31.03.2017

Ausgabe 12-13/2017

Gemeindliche Nachrichten

Redaktionsschluss:

Der Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt vom 14.04.2017 ist am Montag, 10.04.2017, 10.00 Uhr.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

sollten Sie mal ein Mitteilungsblatt nicht rechtzeitig bzw. überhaupt nicht erhalten haben, können Sie das aktuelle Mitteilungsblatt unter nachfolgendem Link lesen: <http://www.gemeinde-waldbrunn.de/buergerservice/mitteilungsblatt/mitteilungsblatt-2016.html>

Hinweis:

Die in diesem Mitteilungsblatt abgedruckten gemeindlichen Nachrichten dienen lediglich der Information der Bürger. Amtliche Bekanntmachungen erfolgen durch Aushang an den Gemeindefafeln.

Gemeindeverwaltung Waldbrunn

Telefon: 98 58-0

Fax: 98 58-10

Internet: www.gemeinde-waldbrunn.de

E-Mail: gemeinde@waldbrunn.bayern.de
buergermeister@waldbrunn.bayern.de
raimund.krappel@waldbrunn.bayern.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr
zusätzlich Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters

Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Ansonsten nach telefonischer Vereinbarung, auch außerhalb der Öffnungszeiten des Rathauses.

Störungsdienste Gemeinde Waldbrunn

Wasserversorgung

Innerhalb der Dienstzeit: **Gemeinde Waldbrunn**

Montag bis Donnerstag, 8.00 Uhr - 16.00 Uhr,
Freitag, 8.00 Uhr - 12.00 Uhr ☎ **09306/9858-0**

Außerhalb der Dienstzeit: **Stadtwerke Würzburg**

Montag bis Donnerstag, 16.00 Uhr - 7.00 Uhr
Freitag ab 13.00 Uhr - Montag 7.00 Uhr
und an gesetzlichen Feiertagen ☎ **0931/361260**

Stadtwerke Würzburg (Störungsannahme 24 Stunden)

Strom Tel. 0931 / 36-1231

Gas Tel. 0931 / 36-1260

Aktion Sammeldrache

Die für die Sammlung vorgesehenen grünen Umwelt-Boxen (für leere Druckerpatronen, Tonerkartuschen und ausgediente Handys) finden Sie:

- im Rathaus
- in der Metzgerei Fuchs
- in der Raiffeisenbank
- im Kindergarten

Wertstoffhöfe - Öffnungszeiten

„Matzenhecke“, Otto-Hahn-Str. 7, Höchberg

Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 09.00 – 18.00 Uhr

Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

„Kiesäcker“, Industriestr. 9, Waldbüttelbrunn

Dienstag 09.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch 07.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 09.00 – 18.00 Uhr,

Freitag 09.00 – 18.00 Uhr

Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

„Klingholz“, Rudolf-Diesel-Str. 1, Reichenberg

Dienstag 09.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch 07.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 09.00 – 18.00 Uhr

Freitag 09.00 – 18.00 Uhr

Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

Grüngutsammelstelle Waldbrunn

Ab 01. April bis 31. Oktober gelten folgende Öffnungszeiten:

Mittwoch von 17.00 bis 19.00 Uhr
Samstag von 12.00 bis 14.00 Uhr

Annahme von Grüngut bis max. 500 Liter!

Öffnungszeiten der Post-Service-Filiale, Familie Lutz, Hauptstraße 7

Montag bis Samstag von 10.00 bis 11.30 Uhr und
Montag bis Freitag von 15.30 bis 16.30 Uhr

Notrufnummern

(gültig ohne Vorwahl in allen Festnetz- u. Handy-Netzen)

| | |
|---------------------------------|---------|
| Polizei: | 110 |
| Feuerwehr: | 112 |
| Rettungsdienst/Notarzt | 112 |
| Ärztlicher Bereitschaftsdienst: | 116 117 |

Gemeindebücherei:

Öffnungszeiten:

Mittwoch von 15.00 bis 18.00 Uhr

In der Bücherei kann man auch Hörbücher, PC-Spiele, DVDs, CDs und Kinderkassetten ausleihen.



Die Gemeindebücherei bleibt in den Osterferien (Mittwoch, 12.04.2017 und Mittwoch, 19.04.2017) geschlossen!

Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 10.03.2017

Der Bürgermeister informiert

Bekanntgabe

Die Gemeinde Waldbrunn hat die bebauten Grundstücke Hauptstr. 9 und Hauptstr. 11 erworben.

Neubau Haselberghaus

Mit Herrn Hettiger vom Architekturbüro Gruber | Hettiger | Haus aus Marktheidenfeld, das im Rahmen des VGV-Verfahrens für den Neubau des Haselberghauses ausgewählt wurde, wurde ein erstes Gespräch geführt.

Herr Hettiger macht eine erste städtebauliche Entwurfszeichnung nach den vom Gemeinderat beschlossenen Vorgaben. Diese wird mit den Vereinen und dem Gemeinderat besprochen.

Besprechung „neue Bushaltestelle“ und Reduzierung der Geschwindigkeit in der Ortsmitte

Am Mittwoch, 22.02.2017 fand ein Termin mit der Polizei, dem Straßenbauamt, der Straßenverkehrsbehörde im Landratsamt, der NWM (Nahverkehr Würzburg-Mainfranken GmbH), dem Busunternehmen Heim, Herrn Schneider vom Ingenieurbüro Arz und der Gemeindeverwaltung statt. Vom Ingenieurbüro wird eine entsprechende Planung erstellt.

Die Polizei und die Straßenverkehrsbehörde haben sich gegen eine Reduzierung der Geschwindigkeit zwischen unserem Dorfbrunnen und dem „KrämerEck“ ausgesprochen.

Übergabe Förderbescheid Breitband

Die 2. Bürgermeisterin Johanna Wander war heute, Freitag, 10.03.2017 im Heimatministerium in Nürnberg und hat den Bescheid für die Breitbandförderung vom Bayerischen Staatsminister der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat Herrn Markus Söder erhalten. Der Breitbandausbau fordert Kosten in Höhe von ca. 40.000 €, ca. 32.000 € bekommt die Gemeinde Waldbrunn gefördert.



Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2017 mit Haushaltsplan und Anlagen

Jedem Ratsmitglied wurde der Haushaltsplan zugestellt und der Vorbericht als Tischvorlage ausgehändigt. Der Haushaltsplan wurde in der Finanzausschusssitzung am 23.02.2017 bereits vorberaten.

Am Donnerstag, 23.02.2017 fand die Finanzausschusssitzung statt. Danach hat es sowohl im Verwaltungs-, als auch

im Vermögenshaushalt einige Änderungen gegeben. Diese wurden von Herrn Krappel in den Haushaltsplan eingearbeitet.

Herr Krappel (Geschäftsleiter) trägt den Vorbericht zum Haushaltsplan dem Gemeinderat vor.

Der Haushalt 2017 hat mit 9.900.000 € im Vergleich zum Vorjahr ein etwas geringeres Volumen (Minus 570.000 €), nachdem er da mit 10.470.000 € erstmals ein Volumen von über 10 Mio. Euro hatte.

Dabei ist im Verwaltungshaushalt (VwH) mit 5.433.000 € wiederum ein neuer Rekordwert zu verzeichnen (Vorjahr 4.760.000 €), während der Vermögenshaushalt (VmH) mit 4.467.000 € (Vorjahr 5.710.000 €) wieder ein deutlich niedrigeres Volumen hat, dabei aber immer noch verhältnismäßig groß ist. Die Steigerungsrate im VwH beträgt somit mit 14 % noch einen Prozentpunkt mehr als im Vorjahr während der VmH immerhin fast um ein Viertel schrumpft.

Verwaltungshaushalt

Die Ausgaben gegenüber dem Vorjahr steigen zwar nach 293.000 € weiter um 240.000 €, die Einnahmen durch höhere Steueranteile, Gebühren und Schlüsselzuweisungen nach 539.000 im Vorjahr aber sogar um 673.000 €.

Dadurch erhöht sich die Zuführungsrate zwischen VwH und VmH recht kräftig um 433.000 € auf 999.000 € nachdem sie bereits im letzten Jahr um 246.000 € gestiegen ist, während sie in den beiden Jahren zuvor um 210.000 € zurückgegangen war. Die 999.000 € sind bis dato mit Abstand der höchste jemals ausgewiesene Planansatz bei der Zuführungsrate, werden aber mit absoluter Sicherheit zumindest im nächsten Jahr nicht mehr zu realisieren sein.

Schön ist wiederum, dass die Zuführungsrate seit Jahren voll für Investitionen zur Verfügung steht, weil im Vermögenshaushalt seit 2009 keine Kredite getilgt werden müssen.

Einzelpfan 9 (Allgemeine Finanzwirtschaft)

Bei der Grundsteuer A für landwirtschaftliche u. ä. genutzte Grundstücke, die aufgrund der „Größe“ der Gemarkung sowieso kaum ins Gewicht fällt, gibt es durch wegfallende Grundstücke mit 4.700 € ein ganz leichtes Minus von 100 €. Die viel stärker ins Gewicht fallende Grundsteuer B für bebauete bzw. bebaubare Grundstücke steigt dagegen weiter von 186.000 € im Vorjahr auf 188.500 €.

Bei der Grundsteuer gibt es schon deshalb kaum Bewegung, weil die Hebesätze seit Jahrzehnten bei 275 % stagnieren und damit mittlerweile weit unter dem Landesdurchschnitt liegen.

Dies gilt auch für die Gewerbesteuer, wogegen die durch andere Faktoren viel stärker in Bewegung ist. Nachdem hier im Jahr 2015 der Ansatz von 700.000 € um 55.000 € verfehlt wurde, wurde der Ansatz von 800.000 € im letzten Jahr um sage und schreibe 951.000 € überschritten. Soviel Gewerbesteuer wird im Jahr 2017 mit Sicherheit nicht mehr fließen, aber selbst bei vorsichtiger Einschätzung können mit 1.200.000 € wenigstens ein Drittel mehr als in den vergangenen Jahren eingeplant werden. Veranlagt sind dieses Jahr schon über 1,1 Mio. Euro, wobei umgekehrt auch mit einer Rückzahlung von 100.000 € zu rechnen ist. Die tatsächlich verbleibenden Einnahmen sind hier also wie immer nur sehr schwer einzuschätzen.

Mangels eines richtigen Gewerbegebietes liegt die Gewerbesteuer seit 2013 auf einem erfreulich hohen Niveau. Es bleibt aber spannend, wie es hier weitergeht.

Allerdings stehen diese Einnahmen nicht komplett zur eigenen Disposition, weil umgekehrt auch die Gewerbesteuerumlage, die an den Fiskus abzuführen ist auf 173.500 € steigt. Dies erscheint bei einem Umlagesatz von 21,5 % wenig, liegt aber daran, dass im Jahr 2017 jahresübergreifend 118.881 € erstattet wurden.

In den letzten drei Jahren lag die Umlage durch den hohen Ausreiser letztes Jahr bei durchschnittlich 263.000 €.

Trotz der nach wie vor erfreulichen Situation bei der Gewerbesteuer ist und bleibt auch auf Dauer der Einkommensteueranteil die wichtigste Einnahmequelle der Gemeinde Waldbrunn. Hier gab es letztes Jahr ein weiteres Rekordergebnis mit 1.452.342 €.

Dieses lag aber erstmals knapp unter dem Planansatz von 1.460.000 € und nur noch 44.777 € über dem Vorjahresergebnis von 1.407.565 €.

In den letzten 5 Jahren stieg der Einkommensteueranteil aber insgesamt um 465.000 € bzw. um 47 %.

Hier ist nach der Berechnung des statistischen Landesamtes von einem weiteren Anstieg auszugehen. Dementsprechend erhöht sich der Ansatz für 2017 auf 1.705.500 €.

Die Einkommensteuerersatzleistungen sind letztes Jahr gegenüber 2015 wieder etwas gestiegen, so dass dieses Ergebnis von 117.000 € als Planansatz für 2017 übernommen wurde.

Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer hat letztes Jahr mit 83.725 € nicht ganz die Prognose erfüllt, lag aber um 1.750 € höher als im Jahr zuvor.

Die Orientierungsdaten vom 31.03.2016 gehen aber für 2017 aufgrund von Verrechnungen im Finanzausgleich von einer einmaligen Steigerung um 24,1 % aus, die im nächsten Jahr wieder um 22,4 % zurückgeht, so dass heuer 104.400 € einzuplanen sind.

Die Schlüsselzuweisungen dagegen standen auch diesmal wieder recht früh fest.

Trotz gestiegener Steuerkraft der Gemeinde im Jahr 2015 – im Landesvergleich allerdings unterdurchschnittlich – steigen die Schlüsselzuweisungen diesmal erneut dank deutlich besserer Ausstattung des kommunalen Finanzausgleichs.

Nachdem bei den Schlüsselzuweisungen bereits letztes Jahr ein Anstieg um 87.700 € auf 459.700 € zu verzeichnen war, kommt es hier diesmal wieder – hauptsächlich durch die sprudelnden Steuereinnahmen des Freistaates – zu einem weiteren Zuwachs von 71.100 €. Das ergibt in der Summe 530.800 €

Die Pauschalen Finanzzuweisungen sind Einwohner bezogen und in der Höhe unverändert, so dass durch den leichten Einwohnerzuwachs 48.300 € angesetzt werden konnten.

Der Ansatz am Anteil aus der Grunderwerbsteuer wurde wieder auf 20.000 € reduziert, nachdem letztes Jahr genau diese Summe eingenommen werden konnte.

Für die Zinseinnahmen aus den Rücklagen wurden insgesamt 33.800 € gegenüber 35.000 € im letzten Jahr angesetzt. Eine Anleihe bei der Bayerischen Landesbank über 400.000 € bringt davon letztmalig alleine 23.000 € und Bausparverträge in Höhe von 1.000.000 € bei Schwäbisch-Hall werfen weitere 10.400 € ab. Für alle anderen Tages- und Termingelder in nicht unerheblicher Höhe gibt es dagegen fast überhaupt keine Zinsen mehr.

Die Preissteigerungsraten sind zwar insgesamt ebenfalls niedrig, aber gerade im Bausektor durch Lohnsteigerungen etwas höher, so dass es nach wie vor weitaus besser er-

scheint zu investieren und größere Vorhaben nicht auf die lange Bank zu schieben. Dementsprechend werden dieses Jahr mehrere Großprojekte auf den Weg gebracht und für eine Vielzahl kleinerer bzw. laufender Projekte zusätzlich Gelder benötigt.

Auf der Ausgabenseite im Verwaltungshaushalt ist immer noch als mit Abstand größte Einzelposition die Kreisumlage zu veranschlagen. Da auch der Landkreis höhere Einnahmen zu verzeichnen hat, wird auch der Hebesatz für die Kreisumlage nach Jahren der Stagnation bei 46,0 v. H. in diesem Jahr um weitere 1,5 % auf 40,0 v. H. gesenkt. Durch die Senkung spart sich die Gemeinde zwar 35.400 €, zahlt aber mit 943.200 € trotzdem 5.500 € mehr als im letzten Jahr, obwohl auch der Landkreis selbst von den sprudelnden Steuereinnahmen des Freistaates direkt profitiert und wesentlich mehr Mittel aus dem allgemeinen Finanzausgleich erhält. So kann der Landkreis aus 2016 immerhin 8.000.000 € den Rücklagen zuführen, wo nur 1.800.000 € geplant waren. Hier wäre deshalb auch nach Meinung des Bayerischen Gemeindetags eine wesentlich deutlichere Senkung des Hebesatzes möglich gewesen.

Der Anteil der Kreisumlage an den Gesamtausgaben des Verwaltungshaushalts ist aber auch so weiter rückläufig, weil ja die Gesamteinnahmen hier weitaus stärker steigen und beträgt noch 17,4 % nach 19,7 % im letzten Jahr, nachdem er 2015 bis auf 23,1 % gestiegen war. Die Kreisumlage pro Einwohner beträgt damit 342 € (nach 350 € im letzten Jahr).

Die eingeplanten Gewerbesteuereinnahmen von 1.200.000 € ergeben unter Berücksichtigung einer Rückerstattung für 2016 bei einem Umlagesatz von 69 % aus den Messbeträgen wie bereits bei den Einnahmen erläutert einen Planansatz bei der Gewerbesteuerumlage von 173.500 €. 499.000 € wurden 2016 bezahlt.

Zinsausgaben werden im Haushaltsjahr 2017 weiterhin nicht anfallen, weil die Gemeinde schuldenfrei ist und eine Neuverschuldung für Investitionen seit der verwaltungsmäßigen Selbständigkeit im Jahr 1990 kein Thema mehr war und auch im Haushaltsjahr 2017 mit dem vorgelegten Haushaltsplan nicht sein wird.

Die großen Einnahme- und Ausgabeposten im Einzelplan 9 stellen sich gegenüber den Ansätzen des Vorjahres wie folgt dar:

| Bezeichnung | 2017 | 2016 | +/- | € |
|---------------------------------|------------------|------------------|----------|----------------|
| Grundsteuer A | 4.700 | 4.800 | - | 100 |
| Grundsteuer B | 188.500 | 186.000 | + | 2.500 |
| Gewerbesteuer | 1.200.000 | 800.000 | + | 400.000 |
| Einkommensteueranteil | 1.507.500 | 1.460.000 | + | 47.500 |
| Umsatzsteueranteil | 104.400 | 85.000 | + | 19.400 |
| Hundesteuer | 4.800 | 4.800 | | 0 |
| Schlüsselzuweisungen | 530.800 | 459.700 | + | 71.100 |
| Pauschale Finanzzuweisungen | 48.300 | 44.000 | + | 4.300 |
| Einkommensteuerersatz | 117.000 | 113.500 | + | 3.500 |
| Grunderwerbsteuer | 20.000 | 30.000 | - | 10.000 |
| Zinseinnahmen | 33.800 | 35.000 | - | 1.200 |
| | | | | |
| Einzelplan 9 (Einnahmen) | 3.759.800 | 3.222.800 | + | 537.000 |

| Bezeichnung | 2015 | 2016 | +/- | € |
|--------------------------------|------------------|------------------|----------|----------------|
| Zinsausgaben | 0 | 0 | | 0 |
| Gewerbesteuerumlage | 173.500 | 167.500 | + | 6.000 |
| Bereinigte Solidarumlage | 0 | 0 | | 0 |
| Kreisumlage | 943.200 | 936.700 | + | 6.500 |
| Zuführungsrate an den VmH | 999.000 | 566.000 | + | 433.000 |
| | | | | |
| Einzelplan 9 (Ausgaben) | 2.115.700 | 1.670.200 | + | 445.500 |

Einzelplan 8 (Wirtschaftliche Unternehmen)

Bei der Wasserversorgung gibt es im Haushaltsjahr 2017 mal wieder etwas höhere Ausgaben, so dass ein leichtes Defizit von 10.200 € entsteht.

Im Bereich Jahnstraße – Grabenstraße müssen ein paar Hydranten bzw. Schieberkreuze ausgetauscht werden, wofür zusätzlich 30.000 € eingeplant sind.

Die in den letzten beiden Jahren schon ungewöhnlich hohen Ansätze von 167.000 € bzw. 102.000 € bei der abzuführenden Umsatzsteuer wurden für 2017 auf 195.000 € weiter nach oben korrigiert. Ursache für diese hohen Ansätze ist zum Großteil, dass die Umsatzsteuer für die großen Investitionen in der Wasserversorgung im Verwaltungshaushalt gebucht wird, was diesmal alleine 190.000 € ausmacht. Dies hat aber selbst keinerlei Auswirkung auf die Gebühren, bläht aber den sowieso schon üppigen Verwaltungshaushalt zusätzlich auf. Die hohen Investitionen in die Wasserversorgung müssen aber finanziert werden wobei sich der Gemeinderat für eine Gebührenfinanzierung entschieden hat.

Für die Finanzierung des Hochbehälters müssen die Gebühren in einem ersten Schritt um 0,40 € pro m³ erhöht werden, wobei sich die Wasserverbrauchsgebühren im Haushaltsjahr 2017 um gut 30.000 € auf 170.000 € erhöhen werden. Im Durchschnitt der letzten 5 Jahre seit der letzten Gebührenerhöhung im Jahr 2012 waren die Gebühren nahezu auskömmlich.

Die Konzessionsabgaben des örtlich zuständigen Energieversorgungsunternehmens Stadtwerke Würzburg waren in den vergangenen Jahren kontinuierlich zurückgegangen, so dass letztes Jahr nur noch 54.000 € eingeplant wurden.

Die tatsächlichen Einnahmen waren letztes Jahr aber erstmals wieder höher und betragen knapp 58.700 €. Deshalb wurden 58.000 € für 2017 eingeplant.

Die Photovoltaikanlage auf der Schule läuft seit Anfang an recht gut und brachte auch 2016 den erhofften Ertrag. Die Photovoltaikanlagen auf Bauhof und Lagerhalle erfüllen die Erwartungen seit Jahren nicht ganz und liefern weiter rückläufige Erträge. Da sie zusammengerechnet werden, können sie aufgrund ihrer Größe bei Stromüberschuss abgeschaltet werden, was aber nach Aussage der Stadtwerke noch nie geschah. Also muss der zurückgehende Ertrag eine andere Ursache haben. Ein unabhängiger Fachmann hat die Reinigung der Flächen empfohlen.

Als Einnahmen für 2017 wurden insgesamt 25.800 € nach 27.000 € für 2016 im Haushalt eingeplant.

Einzelplan 7 (Öffentliche Einrichtungen)

Bei der Abwasserbeseitigung waren im Jahr 2016 Ausgaben für Sanierungsmaßnahmen in Höhe von 120.000 € eingeplant. Die Aufträge sind erledigt, wobei im letzten Jahr nur 30.000 € ausbezahlt wurden und im Haushaltsjahr 2017 noch 80.000 € ausstehen. Neu sind Kanalbefahrungen und -bewertungen in verschiedenen Bereichen für 50.000 € und der normale Kanalunterhalt mit 10.000 € so dass insgesamt – wie im letzten Jahr – 140.000 € eingeplant werden.

Dazu kommen noch Lohn- und Betriebskosten von rund 13.000 €

Die Abschreibungen und die kalkulatorischen Zinsen belaufen sich auf 67.600 € bzw. 87.500 € und die veranschlagte Verbandsumlage an den Zweckverband in Höhe von 120.000 € sollte auskömmlich sein.

Stellen wir die erwarteten Kanalbenutzungsgebühren in Höhe von 344.000 € gegenüber, ergibt sich ein Defizit von rund 84.000 €.

Aus dem zurückliegenden Betrachtungszeitraum von 4 Jahren ist aber ein Überschuss von rund 40.000 € vorhanden und die dann noch fehlenden 44.000 € können in den kommenden 3 Jahren ausgeglichen werden, vorausgesetzt, es werden dann durchschnittlich nicht mehr als 70.000 € pro Jahr für Sanierungsmaßnahmen ausgegeben, was unter Berücksichtigung von steigenden Preisen durchaus dem üblichen durchschnittlichen Sanierungsvolumen entspricht.

Beim Friedhof wurden die Gebühren nach endgültiger Fertigstellung der neuen Aussegnungshalle vor zwei Jahren neu kalkuliert. Sowohl die Einnahmen als auch die Ausgaben sind hier um 50 % gestiegen. Das Defizit wurde dabei noch größer, weil der Gemeinderat eine langfristige Kostendeckungsquote von lediglich 60 % beschlossen hat. Im vorliegenden Haushaltsplan beträgt die Kostendeckungsquote unter Berücksichtigung ablaufender Grabrechte und einer durchschnittlichen Neubelegung sogar nur 35 % nach 44 % im Vorjahr.

Einzelplan 6 (Bauwesen)

Für die Sanierung von Ortsstraßen und Wegen waren letztes Jahr bereits 190.000 € eingeplant, letztendlich aber nur 86.600 € ausgegeben worden, die außerdem fast komplett aus Sanierungsmaßnahmen von 2015 resultieren.

Für eine eventuelle Sanierung der Waldleite waren 100.000 € vorgesehen.

Nach genaueren Untersuchungen hat sich jedoch gezeigt, dass bei einer Sanierung der Ortsstraße Waldleite voraussichtlich alleine 245.000 € bereitgestellt werden müssen. Zusammen mit 5.000 € für ein paar kleinere Ausbesserungen sind beim Straßenunterhalt also Gesamtausgaben von 250.000 € eingeplant.

Beim Unterhalt für die Straßenbeleuchtung greift die weitere Umstellung auf LED, so dass 2016 gegenüber dem Vorjahr nochmal 3.200 € Stromkosten eingespart werden konnten. Die Stromkosten haben von 31.400 € im Jahr 2014 auf 22.650 € im Jahr 2016 abgenommen, obwohl sogar neue Lampen dazukamen.

Der Ansatz für 2017 beläuft sich auf 23.000 €, wobei sich die Stromkosten durch Umstellungen in diesem Jahr künftig noch weiter reduzieren lassen.

Einzelplan 5 (Sport und Erholung)

Bei Sportanlagen und Sportförderung ergibt sich ein Defizit von 32.600 €.

Bei der Pflege der Grünanlagen machen beim Gesamtansatz von 73.000 € die hochgerechneten Personalkosten für die Gemeindearbeiter alleine 70.400 € aus.

Einzelplan 4 (Soziale Sicherung)

Hier ist die mit Abstand wichtigste Position der Personalkostenzuschuss für die Kindergärten. Obwohl dieser von 2014 auf 2015 um 168.000 € hochgeschwungen war, erhöhte er sich letztes Jahr nochmal um 82.000 € und betrug 791.700 €. Aufgrund der eingereichten Anträge auf Abschlagszahlungen und der noch ausstehenden Abrechnung für das Kindergartenjahr 2016 ist im Jahr 2017 mit Personalkostenzuschüssen in Höhe von 888.000 € zu rechnen. Und die Ausgaben werden weiter steigen. Es wird wohl nicht mehr allzu lange dauern und der Kindergartenzuschuss wird die Kreisumlage als höchste Einzelausgabe ablösen.

Letztes Jahr wurden 454.700 € vom Staat erstattet und im Haushaltsjahr 2017 wird mit einer staatlichen Beteiligung in Höhe von 484.000 € gerechnet.

Beim Mehrgenerationenhaus gibt es bei zuwendungsfähigen Gesamtausgaben von mindestens 40.000 € weiterhin eine Förderung des Bundes in Höhe von 30.000 €. Allerdings wird die Abschreibung der Wohncontainer ab 2017 nicht mehr als Ausgabe zur Kofinanzierung anerkannt; dafür sind jetzt die anerkannten Personalkosten nicht mehr auf 20.000 € gedeckelt.

Das Niederschwellige Angebot trägt sich mit Einnahmen und Ausgaben von rund 5.000 € selbst.

Für soziale Einrichtungen – hier hauptsächlich die Sozialstation – werden Ausgaben in Höhe von 6.000 € berücksichtigt.

Einrichtungen für Kinder – Spielplätze und Ferienspielplatz – benötigen 8.600 €.

Einzelplan 0 (Allgemeine Verwaltung), Einzelplan 1 (Öffentliche Sicherheit und Ordnung), Einzelplan 2 (Schulen) und Einzelplan 3 (Kultur)

Bei diesen Einzelplänen würden weiterführenden Erläuterungen nur eine Auflistung der dem Haushaltsplan direkt zu entnehmenden Zahlen bedeuten, die eigentlich selbsterklärend sind.

Vermögenshaushalt

Wie bereits oben erwähnt, hat das Volumen des Vermögenshaushalts (VmH) mit 4.467.000 € gegenüber dem Höchststand von 5.710.000 € im Vorjahr wieder ein deutlich niedrigeres Niveau erreicht. Nichts desto trotz enthält der VmH für eine Gemeinde der Größe von Waldbrunn und auch im Verhältnis zum VwH gleich mehrere große Investitionen. Das liegt auch daran, dass von den 5,7 Mio. Euro im Jahr 2016 über 4 Mio. Euro gar nicht ausgegeben wurden und sich allesamt im Haushaltsjahr wiederfinden. Im Haushaltsjahr 2015 hatte der VmH ein Volumen von 3.849.000 €, wovon bisher einmalig auch über 3 Mio. Euro tatsächlich ausgegeben wurden. Schon der Gesamtansatz 2014 lag mit 4.545.000 € zwar deutlich höher, dabei wurden aber auch nur knapp 2.350.000 € und damit auch schon über 2 Mio. Euro weniger ausgegeben als bereitgestellt.

Neben einer Reihe von kleineren Ausgabepositionen und mehreren durchaus beachtlichen Maßnahmen ist die beherrschende Maßnahme genau wie in den letzten beiden Jahren bekanntlich die Erschließung des Baugebietes Wiesengrund II- und zwar immer noch Teil 1, vor allem aber der Teil 2.

Für den Teil 1 müssen aufgrund der Schlussrechnungen noch insgesamt rund 205.000 € aufgewendet werden. Für den Teil 2 wurde für Straßen-, Kanal- und Leitungsbau sowie die Straßenbeleuchtung die Hälfte der geschätzten Kosten angesetzt, was 1.395.000 entspricht, so dass insgesamt 1.600.000 € eingeplant wurden.

Aber selbst für die bautechnisch längst abgeschlossene Oberzeller Straße fallen im Jahr 2017 noch Ausgaben an und zwar 28.500 € für die Straße, 78.100 € für die Abwasserbeseitigung und 31.000 € netto für die Wasserversorgung. Hier wird umgekehrt mit der Schlussrate der Straßenausbaubeiträge in Höhe von 87.700 € gerechnet.

Bei der örtlichen Wasserversorgung werden für den Hochbehälter nochmal 32.800 € netto benötigt. Hier waren von den letztes Jahr eingeplanten 163.000 € 134.400 € ausgegeben worden.

Für den Ausbau der eigenen Brunnen und das Pumpenhaus sind einschließlich Planungskosten sowie Kosten für das Wasserschutzgebiet und Wareneinkauf für Hausanschlüsse insgesamt 819.900 € netto vorzusehen.

Der erste Teil der Planungskosten für die Veranstaltungshalle wurde mit 410.000 € in den Haushalt eingestellt.

Für den Erwerb von bebauten Grundstücken sind 415.000 € eingeplant.

Für den Bau einer Kinderkrippe wurden für Planungskosten und Baubeginn zunächst 350.000 € in den Haushalt 2017 eingestellt.

Die nächsten sechststelligen Ausgaben betreffen den Bau eines Regenrückhaltebeckens zur Entlastung des Heuheckengrabens einschließlich wasserrechtlicher Erlaubnis mit 255.000 €.

Für die Durchbuchung der Sonderrücklagenentnahme bei der Abwasserbeseitigung und der Wasserversorgung sind zusammen 94.400 € vorzusehen.

Die Planung und Realisierung von weiteren Bestattungsmöglichkeiten im neuen Friedhof wurde zunächst einmal mit 90.000 € in den Haushaltsplan 2017 aufgenommen.

Die Planung von künftig zu erneuernden Straßen ist mit 50.000 € veranschlagt und für Bauleitplanung, Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) und Umfeldgestaltung in der Städtebauförderung werden 84.000 € im VmH 2017 bereitgestellt.

Im Rathaus ist die Technik in die Jahre gekommen. Für EDV, Telekommunikation, Großkopierer und ein paar Möbel sowie ein nachhaltiges Sicherheitskonzept für Daten sind insgesamt 83.000 € im Vermögenshaushalt vorgesehen.

Für die weitere Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED wurden in den Vermögenshaushalt 72.000 € eingestellt.

Der Ausbau der Breitbandversorgung ist mit 40.000 € eingeplant, wobei es hier eine Bezuschussung von 80 % gibt, was 32.000 € an Einnahmen entspricht.

Ein Fahrzeug und Maschinen für den Bauhof sind mit 27.000 € veranschlagt.

Die Ortschronik soll endlich fertig werden und 23.000 € Restkosten verursachen.

Die notwendige Ersatzbeschaffung für die kompletten Schutzhelme der Freiwilligen Feuerwehr schlägt mit 20.000 € zu Buche.

Im Uehleinhaus sind für Umbaumaßnahmen der WC-Anlage in der Praxis und der Demontage des Öltanks und Einbau einer Stahltüre 15.000 € vorgesehen.

Für den Kopierraum und die Netzwerkverkabelung in der Schule sind 11.000 € eingeplant.

Die restliche, noch ausstehende Kostenbeteiligung für die Renaturierungsmaßnahmen im Zuge der Flurbereinigung wurde vom ALE auf 7.100 € beziffert.

Nachrichtlich: Für ein neues Feuerwehrfahrzeug LF8 sind 50.000 € jährlich Teil der Rücklagenzuführung.

Um dieses Aufgabenspektrum erfüllen zu können, müssen auf der anderen Seite die Einnahmen erzielt werden bzw. Mittel schon vorhanden sein.

Unter Berücksichtigung aller erzielbaren Einnahmen – einschließlich realistischer Bauplatzverkäufe mit einer Summe von 500.000 € – und einer Zuführungsrate von 999.000 € müssen der Allgemeinen Rücklage – zumindest zum planerischen Ausgleich des VmH – 2.608.000 € entnommen werden.

Umso beruhigender, wenn diese Rücklage letztes Jahr – hauptsächlich durch den so nicht vorhersehbaren Verkauf von Bauplätzen und die ebenfalls nicht vorhersehbaren hohen Gewerbesteuerereinnahmen – weiter gewachsen ist.

Andererseits bringt sie aber zum ganz überwiegenden Teil keine Zinsen mehr, so dass es nach wie vor sinnvoll erscheint, heute in die Zukunft zu investieren.

Die Investitionsumlage vom Freistaat beläuft sich dabei auch in diesem Jahr auf 126.500 € und stellt damit einen weiteren kleinen Anreiz zum Investieren dar.

Die restlichen Einnahmen wie Zuwendungen und Ausbaubeiträge sind ohne weiteres der Aufstellung im Vermögenshaushalt (Vorderseite) zu entnehmen.

Die laufenden Sachausgaben wurden aufgrund der leicht gestiegenen Inflation mit 2 % und die Personalausgaben beeinflusst von den Lohn- und Gehaltserhöhungen für die Beschäftigten um 2,35 % zum 01. Februar und für die Beamten um 2 % rückwirkend zum 01. Januar ebenfalls mit 2 % hochgerechnet.

Im Finanzplan sind neben ein paar kleinen, immer in gleicher Höhe wiederkehrenden Ansätzen in den nächsten Jahren hauptsächlich Mittel für das Haselberghaus berücksichtigt, ohne zu wissen ob die Mittel von insgesamt 6.000.000 € plus weitere Planungskosten von 400.000 € in dieser Höhe gebraucht werden oder umgekehrt überhaupt ausreichen.

Außerdem wurden für die weitere Erschließung des Baugebiets „Wiesengrund II - Teil 2“ die zweite Kostenhälfte im nächsten Jahr mit 1.395.000 € vorgesehen.

Der Grundsteuerhebesatz liegt in Waldbrunn unter dem Landesdurchschnitt. Gründe diesen abzuändern, liegen derzeit nicht vor.

Der Gemeinderat beschließt die vorliegende Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2017 mit einem Gesamtvolumen von 9.900.000,00 €. Davon entfallen auf den Verwaltungshaushalt 5.433.000,00 € und auf den Vermögenshaushalt 4.467.000,00 €.

Der Gemeinderat beschließt außerdem den vorliegenden Stellenplan und den Finanzplan 2017-2021.

Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabensatzung

In den letzten beiden Gemeinderatssitzungen wurde bereits vom Gemeinderat darüber diskutiert, wie die Ausgaben der Wasserversorgung refinanziert werden sollen. Der Gemeinderat hat beschlossen, die Ausgaben sukzessive über die Wassergebühren zu finanzieren, statt über einen Beitrag.

In der von Herrn Krappel an den Gemeinderat ausgeteilten Gebührenübersicht gehen die Gebühren für die Wasserversorgung (ab 01.04.2017) hervor.

Die Gebühren dürfen nur erhöht werden, wenn eine Baumaßnahme - wie z. B. in diesem Jahr der Hochbehälter - fertig gestellt ist. Im Jahr 2017 werden die Gebühren um 0,40 € erhöht. Sobald die Sanierung des Brunnen II und der Neubau des Brunnen III im Jahr 2018 fertig gestellt sind, werden sie erneut erhöht. Die dritte Gebührenerhöhung erfolgt erst, wenn die Zuleitung zum Hochbehälter gebaut und fertig gestellt ist.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Wassergebühren ab 01.04.2017 von 1,25 € auf 1,65 € zu erhöhen. Die Satzung wird entsprechend abgeändert.

Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK)

Beantragung von Fördermitteln bei der Regierung von Unterfranken

Das bisherige Städtebauförderungsprogramm, nach dem die Gemeinde Waldbrunn bisher gefördert wurde, ist ausgelaufen. Um wieder in ein Programm einsteigen zu können, ist es notwendig ein Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) zu erstellen. Dieses Konzept kann mit 60 % vom Sachgebiet Städtebauförderung an der Regierung von Unterfranken gefördert werden. Dazu wurde ein Antrag gestellt. Dieser muss noch vom Gemeinderat genehmigt werden. Die Kosten betragen ca. 30.000 €. Angebote wurden bereits eingeholt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Erstellung eines Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes. Die Kosten hierfür betragen ca. 30.000 €. Entsprechende Fördermittel sind bei der Regierung von Unterfranken beantragt.

Baugebiet "Wiesengrund II - Teil 2" - Festlegung von einem neuen Straßennamen

Für das Baugebiet „Wiesengrund II - Teil 2“ wird ein neuer Straßename benötigt.

Es wird einstimmig beschlossen, die Planstraße E „Schönbornstraße“ zu benennen.

Bauanträge

Dem Gemeinderat lagen in seiner letzten Sitzung ... Bauanträge vor.

- Der Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit einer Doppelgarage, Fl.Nr. 1657/12, Köhlerbrunnen 16, konnte im Genehmigungsverfahren genehmigt werden.
- Der Bauantrag zum Wohnhausneubau mit Garage, Fl.Nr. 1657/56, Köhlerbrunnen 17, konnte ebenfalls im Genehmigungsverfahren genehmigt werden.
- Der Bauantrag zur Erweiterung einer Verwaltung durch teilweise Aufstockung eines bestehenden Bürogebäudes, Fl.Nr. 2485/2, Röntgenstraße 15, wurde befürwortend an das Landratsamt weitergeleitet.
- Der Bauantrag zur Errichtung einer Garage mit Carport und Vergrößerung des Balkons, Fl.Nr. 1657/50, Köhlerbrunnen 5, konnte ebenfalls im Genehmigungsverfahren genehmigt werden.
- Der Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, Fl.Nr. 1657/40, Köhlerbrunnen 6, konnte ebenfalls im Genehmigungsverfahren genehmigt werden.

● Fassadensanierung Feuerwehrhaus

An dem im Jahr 1996 erbauten Feuerwehrhaus soll die Fassade überarbeitet werden. Nachdem hierfür verschiedenen Varianten möglich sind, hat das Bauamt Kosten für diese ermittelt.

Variante 1:

Überarbeiten der Putzfassade analog dem Bestand (Streichen und Putzergänzungen bzw. Ausbesserungen).

Die Kostenschätzung liegt bei ca. 35.000 €.

Variante 2:

Entspricht Variante 1 jedoch mit Fassadenverkleidung des Schlauchturms analog der Verkleidung des Jugendraumes.

Die Kostenschätzung liegt bei ca. 55.500 €.

Für die Überarbeitung der Holzfassade fallen Zusatzkosten in Höhe von 2.500 € an.

Der Gemeinderat beschließt die Fassadensanierung in der Variante 2. Die Holzfassade soll nicht überarbeitet werden.

● Ausbau Unterer Mehlenweg

Die Mainfranken Netze GmbH plant im Unteren Mehlenweg die Verlegung einer Gasleitung, nachdem es mehrere Interessenten für einen Gasanschluss in diesem Bereich gibt.

Die erste Planungsanfrage der Mainfranken Netze GmbH sah die Anbindung der geplanten Gasleitung über die Ortsstraße An der Mehle vor. Nachdem diese Straße jedoch erst vor einigen Jahren neu gebaut wurde, wurde die Mainfranken Netze GmbH aufgefordert, als Alternative die Anbindung über die Ortsstraße „Am Brunnholz“ zu prüfen.

Mit Mail vom 15.02.2017 teilen die Mainfranken Netze GmbH mit, dass die Erschließung über die Ortsstraße „Am Brunnholz“ möglich wäre (die Erschließung wird dem Gemeinderat auf einem Plan erläutert).

Nachdem der Kanal im Unteren Mehlenweg in einem schlechten Zustand und die Wasserleitung nicht ausreichend dimensioniert sind, wird seitens der Gemeindeverwaltung darüber nachgedacht, im Zuge des Neubaus der Gasleitung auch die Kanal- und Wasserleitung zu erneuern. Aufgrund der Straßenbreite wird es hierdurch jedoch zu einem Vollausbau der Straße kommen, weshalb sich die Anlieger an den Ausbaurkosten beteiligen müssten.

Gemäß Kanalsanierungskonzept wäre der Kanal im Unteren Mehlenweg im Anschluss an die Hohe-Baum-Straße zur Erneuerung angestanden. Nachdem der Neubau der Hohe-Baum-Straße zeitlich hinter den Neubau des Haselberghauses geschoben werden soll, könnte der Ausbau des Unteren Mehlenwegs forciert werden.

Der Gemeinderat beschließt den Neubau des Unteren Mehlenwegs inkl. der Erneuerung der Kanal- und Wasserleitung und ggf. der Neuordnung der Straßenbeleuchtung. Entsprechende Planungen sind zu erstellen und dem Gemeinderat zur Entscheidung vorzulegen. Die Anlieger sind kurzfristig über die geplante Maßnahme zu informieren.

Genehmigung von Rechnungen

Der Gemeinderat stimmte der Zahlungsanweisung nachstehender Rechnung zu:

- Rechnung der Siemens AG, Otto-Hahn-Ring 6, 81739 München über die Anbindung der Wasserversorgung Waldbrunn an die Trinkwasserversorgung Würzburg in der Mergentheimer Straße, in Höhe von 13.707,61 €.

Sonstiges, Wünsche und Anfragen

Neubau Kindergarten und Kinderkrippe

Der Neubau eines/einer Kindergartens/Kinderkrippe in Waldbrunn würde mit ca. 70 % gefördert werden.

Aufgrund der Kinderzahlen besteht ein Bedarf von drei Kleinkindgruppen (insgesamt 36 Betreuungsplätze) und zwei Kindergartengruppen (insgesamt 50 Betreuungsplätze). Für einen Neubau entstehen Kosten in Höhe von ca. zwei Millionen Euro.

Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet

am Freitag, 07. April 2017 um 19:30 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Wir freuen uns, die Mitbürgerinnen und Mitbürger zum **öffentlichen Teil** der Sitzungen begrüßen zu dürfen. Durch Ihre Teilnahme zeigen Sie Interesse an der Arbeit des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung.

Die jeweilige Tagesordnung wird eine Woche vor dem Sitzungstermin in den Schaukästen am Rathaus und an der Raiffeisenbank öffentlich ausgehängt und ist ab diesem Zeitpunkt auch auf der Homepage der Gemeinde Waldbrunn (Startseite) einzusehen.

Fundsachen

Gefunden wurden:

- 1 Kletti für Ergo-Schultasche
- 1 roter Strickschal

Vollzug der Geflügelpestverordnung

Impfpflicht für alle Geflügelhalter

Entsprechend § 7 Abs. 1 Geflügelpest-Verordnung i. d. F. vom 21.12.94 müssen alle Halter von Hühnern und Truthühnern ihren Bestand regelmäßig gegen die Newcastle-Disease impfen lassen.

Die nächste Impfung/Wiederholungsimpfung findet am **Samstag, 08. April 2017** statt. Ausgabe des Impfstoffes ist von **9:00 – 9:30 Uhr** auf dem **Rathausparkplatz**. Die Geflügelhalter werden gebeten, ein sauberes, verschließbares Glas mit Wasser mitzubringen. Den Tieren ist an diesem Tag das Trinkwasser für 3 Stunden zu entziehen, damit sie anschließend mit dem Wasser den darin gelösten Impfstoff aufnehmen.

Blutspenden in Eisingen

Eisingen: „Aus Liebe zum Menschen“ kamen 98 Bürgerinnen und Bürger aus Nah und Fern um Blut zu spenden. Unter denen dann 85 (darunter auch 6 Erstspender) waren, die nach dem Gesundheitscheck zur Spende zugelassen wurden. Sechs Spender konnten für mehrmaliges Spenden ausgezeichnet werden.

Elke Freudenberger und Stefan von Sohl wurden für ihre 3te Blutspende mit Anstecknadel und Urkunde ausgezeichnet.

Für ihre 10. Blutspende wurde Jean-Pierre Bloemen, Katharina Lipp und Christoph Endres die Blutspendernadel in Gold mit Urkunde verliehen.

Richard Mal machte an diesem Abend seine 75te Blutspende. Für diese besondere Leistung wird er an einem separaten Termin seine Ehrung erhalten.

Bei ihnen allen und auch bei den hier nicht genannten, bedanken wir uns für ihre Bereitschaft mit uns anderen zu helfen. Sie alle wirken durch ihre Blutspende mit im „Abenteuer Menschlichkeit“.

Feldgeschworene Gemeinde Waldbrunn

Herr Hans Fuchs (Foto) und Herr Herbert Uehlein wurden am Mittwoch, 15.03.2017 für 40 Jahre Dienst als Feldgeschworene von Herrn Landrat Eberhard Nuß geehrt. Die 2. Bürgermeisterin Johanna Wander gratulierte dazu.



Seniorenkreis

Hallo liebe Senioren,
der Seniorenkreis trifft sich am

Mittwoch, 05. April 2017 um 14:00 Uhr
im Gasthaus Fuchs.

Gäste sind herzlich willkommen!

Gruß Paula

Hinweis

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Waldbrunn wird hergestellt vom **Vereins-Druck-Service Heike Scheumann**
Tel.: 0931 / 461821 - Email: vds-druck@t-online.de

Anzeigen und Vereinstexte können Sie per Mail direkt an den Vereins-Druck-Service senden.

Aktuelles aus der Grundschule

Mail: gs-eisingen@t-online.de

Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr 7-30-11-30-Uhr, Tel: 99570



Das war super! Eine erfolgreiche Leseprojektwoche an unserer Grundschule

Mit einer bunten Palette verschiedenster Aktionen rund ums Lesen veranstaltete unser Schulteam eine Projektwoche. Dass Lesen spannend, vergnüglich, tröstend oder bereichernd sein kann, wurde den Kindern dabei in vielfältigen und anregenden Workshops näher gebracht. Auch die **Eltern beteiligten sich** aktiv, indem sie **bewährte Kinderbücher** vorschlugen, die die Schule dank zahlreicher Sponsoren auch für die Schulbibliotheken anschaffen konnte. Ein erstes Highlight war das **Vorlesen der Eltern** in Kleingruppen. Die Kinder lauschten gebannt den Lesevorträgen der engagierten Eltern. Diese brachten bekannte und beliebte Kinderbücher zu Gehör. Es folgte eine **Autorenlesung des bekannten Kinderbuchautoren Christian Selmann**. Die Kinder verwandelten zusammen mit dem Schriftsteller eines seiner Kinderbücher in ein Hörspiel. Das gelungene Werk konnten die stolzen Kinder anschließend als Podcast erhalten. Überzeugen Sie sich selbst von der hohen Qualität der Schülerarbeiten auf unserer Homepage. (Download auf unserer Homepage www.gs-eisingen-waldbrunn.de). Umrahmt wurde die Woche durch den **Bücherflohmarkt**. Hier konnten gelesene Bücher verkauft und neuer Lesestoff erworben werden. Dieses Angebot wurde von Schülern wie Eltern rege genutzt und so mancher Leseschatz wechselte den Besitzer.

Den krönenden Abschluss bildete der **Vorlesewettbewerb**. Eine Jury aus den Bürgermeister, der Mittagsbetreuung und unserer Sekretärin, Frau Hontheim, lauschte den Lesevorträgen der Klassensieger und hatte die schwierige Aufgabe, den besten Vorleser jeder Jahrgangsstufe zu küren.

„Lesen ist wie Fernsehen im Kopf“ sangen zum Abschluss dieser Projektwoche alle Beteiligten in der Schulturnhalle. Das Ziel, die Schüler wieder einmal zum eigenständigen Lesen anzuleiten, war erreicht.

Wir sagen herzlichen Dank unserer Lesebeauftragten, Frau Grammel, sowie allen Eltern, dem Elternbeirat und den zahlreichen Mithelfern für die gelungene Aktion.

Ebenso bedanken wir uns herzlich bei unseren **Sponsoren**, „**Save the Children – 3x1 macht stark**“, der **Raiffeisenbank Höchberg** und der **Sparkasse Mainfranken**. Dank der großzügigen Spenden konnte der Büchereibestand der Schulbibliotheken erheblich aufgestockt werden. Somit wird diese Projektwoche auch nachhaltig wirken.



Die Vertreter der örtlichen Sponsoren **Raiffeisenbank Höchberg** und **Sparkasse Mainfranken** überreichten die Spendenschecks zur Anschaffung neuer Bücher für die Schulbibliotheken.

Zahlreiche weitere Bilder der Projektwoche demnächst auf unserer Homepage.

Wichtige Termine im April:

4.4. Schulanmeldung der neuen Erstklässer in den Schulhäusern in Eisingen und Waldbrunn von 16 bis 18 Uhr.

28.4. Bayernweite Vergleichsarbeiten für alle Grundschüler der dritten Klassen.

Bayernweite Orientierungsarbeiten für alle Grundschüler der zweiten Klassen.

30.4. Residenzlauf, organisiert vom Elternbeirat.

Grüner Treff Waldbrunn

Öko-Modellregion Waldsassengau

Der **Grüne Treff Waldbrunn** als neues Forum für ökologische Themen hat sich bereits dreimal getroffen, um erste Aktivitäten und Termine zu finden. So wurde beispielsweise der Entwurf für die Gestaltung des WABE-Gartens vorgestellt und diskutiert. Rund um diesen Garten werden in den kommenden Monaten einige interessante Veranstaltungen und Mitmach-Aktionen durchgeführt. Interessierte sind jederzeit herzlich eingeladen, sich mit Ideen und Tatkraft einzubringen!

Permakultur im Hausgarten: ökologisch, produktiv und pflegeleicht gärtnern

**Einführungskurs,
Samstag, 08.04.2017, 9.00-13.00 Uhr, WABE**

Wir beginnen mit dem Kennenlernen der Permakultur und wie dieses Gestaltungskonzept unsere Hausgärten bereichern kann. Anschließend folgen konkrete Umsetzungshilfen und Hilfestellungen für die Gärten der Kurs-Teilnehmer. Gemeinsam legen wir ein „Permakultur-Beet“ im WABE-Gemüsegarten an und erfahren so wertvolle Details über den pflegeleichten Gemüseanbau.

Unkostenbeitrag: 25,-€, Anmeldungen bis zum 07.04.2017 bei Jochen Diener, Öko-Modellregion Waldsassengau.

Wir freuen uns über rege Beteiligung – auch BN Waldbrunn und die Obst- und Gartenfreunde sind eingeladen, den WABE-Garten für ihre Aktivitäten zu nutzen und somit den Grünen Treff zu beleben!

Koordination: Jochen Diener,
Öko-Modellregion, 09306/9822862

Waldbrunner Nachbarschaftshilfe

Die Waldbrunner Nachbarschaftshilfe ist eine gemeinschaftliche Initiative. Zur Kontaktaufnahme stehen Ihnen mehrere Ansprechpartner zur Verfügung:

Patricia Nennstiel-Tischler, WABE und
Bürgerbüro Gemeinde Waldbrunn
Tel.: 09306/9844027 oder 98580
paneti@wabe-waldbrunn.de

Bernd Müller, Gemeindefereferent Katholisches Pfarramt
Tel.: 09306/983805 (vormittags)
E-Mail: bernd.mueller@bistum-wuerzburg.de

Kirsten Müller-Oldenburg, Evangelisches Pfarramt
Tel.: 09306/3174
E-Mail: pfarramt@philippuskirche.de

Bitte sprechen Sie auch auf den AB. Sie werden so schnell wie möglich zurückgerufen.

Alle Anfragen werden vertraulich behandelt.

Für die Organisation der Helfereinsätze können ggf. ein oder mehrere Tage benötigt werden.

Am **Mittwoch, 05.04.2017, 19.30 Uhr**, findet in der WABE ein Treffen des Nachbarschaftshilfe-Teams statt. Neue Interessierte sind natürlich auch herzlich dazu eingeladen. An die-

sem Abend werden wir u.a. von Cathrin Holland (Diakonisches Werk Würzburg) rund um das Thema Hartz IV informiert.



**Mehr
Generationen
Haus
Waldbrunn**

Homepage www.wabe-waldbrunn.de

Telefon: 09306/9851878

| WABE Veranstaltungen April 2017 | |
|---------------------------------|--|
| Fr, 31.03.2017 | 09.30-11.00 Uhr: Krabbelgruppe „Heinzelmännchen“ 17.30-20.30 Uhr: Offener Nähtreff fällt aus! 17.30 Uhr: WABE-Helfer-Geburtstagsfeier |
| So, 02.04.2017 | 17.30 Uhr: Mitmachtänze: Linedance Starter 18.00-19.30 Uhr: Mitmachtänze: Linedance |
| Mo, 03.04.2017 | 10.00-14.00 Uhr: Offener Treff 12.00 Uhr: Mittagessen 18.00-19.00 Uhr: Französisch für den Alltagsgebrauch |
| Di, 04.04.2017 | 10.00-12.00 Uhr: Offener Treff 15.00-17.00 Uhr: Offener Treff 15.00-16.30 Uhr: Gedächtnstraining (Krüger) 17.30-19.30 Uhr: Kurs „Hilfe beim Helfen“ |
| Mi, 05.04.2017 | 08.30 Uhr: Frühstück im April 17.30-19.00 Uhr: Fit im Kopf (Bauer-Wantzen) 19.30 Uhr: Treffen der Nachbarschaftshilfe |
| Do, 06.04.2017 | 08.15 Uhr: Entspannt in den Tag 09.45 Uhr: Denk mit, bleib fit – für Senioren 14.30-17.30 Uhr: Aktivierungsgruppe |
| Fr, 07.04.2017 | 17.30-20.30 Uhr: Offener Nähtreff |
| Sa, 08.04.2017 | 09.00-14.00 Uhr: Workshop Permakultur |
| So, 09.04.2017 | 17.30 Uhr: Mitmachtänze: Linedance Starter 18.00-19.30 Uhr: Mitmachtänze: Linedance |
| Mo, 10.04.2017 | 10.00-14.00 Uhr: Offener Treff 12.00 Uhr: Mittagessen 18.00-19.00 Uhr: Französisch für den Alltagsgebrauch 19.30 Uhr: MGH-Lenkungskreis-Sitzung |
| Di, 11.04.2017 | 10.00-12.00 Uhr: Offener Treff 15.00-17.00 Uhr: Offener Treff 17.30-19.30 Uhr: Kurs „Hilfe beim Helfen“ 20.00-22.00 Uhr: Canasta-Spieleabend |
| Mi, 12.04.2017 | 10.00-12.00 Uhr: „Gewinn“- Treffen 17.30-19.00 Uhr: Fit im Kopf (Bauer-Wantzen) |

„Mittagessen“ (Montag, 03.04. und 10.04.2017, 12.00-13.00 Uhr)

Das ehrenamtliche „WABE-Kochteam“ verwöhnt seine Gäste im April zweimal mit einem leckeren selbstgekochten Mittagessen. Melden Sie sich bitte möglichst zwei Tage vorher an oder fragen am Montagmorgen, ob Sie noch kommen können.



nen. Tel.: 09306/9851878. Wir bitten auch unsere lieben Dauergäste ganz herzlich, bis einen Tag vorher abzusagen, damit nicht zu viel gekocht wird!

„Frühstück im April“ (Mittwoch, 05.04.2017, 08.30 Uhr)

In einer gemütlichen Runde starten wir wieder mit einem guten Frühstück in den neuen Tag. Neue Gäste bitte zwei Tage vorher anmelden, Tel.: 09306/9851878

„Canasta-Spieleabend“ (Dienstag, 11.04.2017, 20.00-22.00 Uhr!)

Herzliche Einladung zum monatlichen Canasta spielen am Dienstagabend. Karten sind vorhanden, Mitspieler auf jeden Fall auch. Beginn an diesem Abend ausnahmsweise eine Stunde vorher!

„Entspannt in den Tag“ (Donnerstags, 08.15-09.15 Uhr)

Beginnen Sie den Tag mit einem Entspannungsangebot unter kompetenter Leitung - in kleiner Runde. Bitte bequeme Kleidung tragen und Decke/Kissen mitbringen. Gerne auch Yoga- oder ISO-Matte. In den Ferien findet keine Entspannung statt!

Ferien-Buchkino für Erstleser ab 6 Jahre (Donnerstag, 20.04.2016, 15.30-16.30 Uhr)

Liebe Kinder, in den Ferien laden Bücherei und WABE wieder ganz herzlich zu einer bunten Leseaktion in die WABE ein! Tolle Bücher und Apps werden an der Leinwand in großes Kino zum Schauen und Mitmachen verwandelt. Natürlich ist auch unsere Lesemaus auch wieder mit dabei! Habt ihr Lust? Dann meldet euch in der Bücherei oder WABE an!



Samstag, 29.04.2017, 13.00-17.00 Uhr: „Repair Café“ in Waldbrunn



Es ist wieder soweit, zum vierten Mal soll ein Repair Café in Waldbrunn stattfinden. Die von dieser Idee begeisterte und überzeugte Veranstalter-Gruppe lädt herzlich zur Beteiligung ein!

Denn das ist das Konzept:

Was macht man mit einem lieb gewonnenen Toaster, mit PC, Spielzeug, Fotoapparat, Radio, Schallplattenspieler, Nähmaschine, elektrischen Haushaltsgeschäft, ..., das der Fachdienst nicht mehr repariert? Wegwerfen? Denkste! Ins Repair Café gehen und **gemeinsam** mit einem/r ehrenamtlich Aktiven an die Arbeit gehen und lernen, wie man es reparieren kann – falls das möglich ist. Gemeinsam auf Fehlersuche gehen, damit das erworbene Wissen beim nächsten Defekt selbst angewendet werden kann. Oft sind die Leute überrascht, wie einfach sich Dinge reparieren lassen. **Das RC ist kein Reparatur-Dienst, bei dem Sie Ihre Geräte abgeben können und**

nach der Reparatur wieder abholen können!! Den Aktiven liegt vor allem die Sensibilität für den Wert von Gegenständen am Herzen. Sie freuen sich ganz besonders auf die alten „Schätzchen“, wo man noch selbst Hand anlegen kann ☺ Mit Café ist die Veranstaltung übrigens betitelt, weil sich Besucher ihre Wartezeit mit Kaffee und Kuchen verkürzen und versüßen können. Fahrräder nur mit Anmeldung. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

Wenn Sie auch gerne tüfteln und Spaß am „Erhalten“ haben, bitte gerne melden – bei Heinz Haack, Tel.: 2331

„Kinder-Bastel-Werkstatt ab 8 Jahre“

Im April legt die Bastel-Werkstatt eine Pause ein. Das ehrenamtliche Team nutzt die Zeit, die neuen Bastel-Ideen vorzubereiten. Die Kinder sind mit viel Spaß und Freude dabei und nehmen die Ideen gerne an, das freut das Team natürlich sehr. In mühsamer Schnippel- und Klebearbeit haben 20 Kinder ihre diesjährige „Osterdeko“ bereits fertiggestellt. Die Termine für den Mai stehen fest. Am Dienstag, 16.05. und Dienstag, 23.05.2017 wird wieder gebastelt, jeweils 16.00-17.30 Uhr, Kosten: 3,-€ Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher bitte unbedingt anmelden (nur für einen Termin anmelden). Gerne auch per Mail. Das Bastel-Team freut sich auf euch!

Wir suchen weitere LESEPATEN!

Wir suchen Lesepaten, die regelmäßig einmal in der Woche oder 14-tägig in der Schule oder im Kindergarten tätig werden möchten. Organisatorisch wird das Projekt von Sigrid Decker-Hestermann, ehrenamtlich Aktive im MGH, betreut. Sie begleitet das Projekt und hält die Kontakte zu den ehrenamtlichen Paten, aber auch zu den beteiligten Einrichtungen, Tel.: 09306/3464. Sie freut sich auf Ihren Anruf!

„Beratung zu Pflege und Demenz“

Angela Franz, Krankenschwester und gerontopsychiatrische Fachkraft, berät und informiert Sie über Leistungen der Pflegeversicherung, Entlastungsangebote für pflegende Angehörige, über Symptome der Demenzerkrankung und den Umgang mit an Demenz erkrankten Menschen. Die Beratung ist momentan kostenlos. Beratungstermine können im WABE-Büro oder im Einzelfall bei Ihnen zu Hause stattfinden. Telefonische Anmeldung im Rathaus von 8.00-12.00 Uhr unter 09306/985817 oder bei Frau Franz direkt, Tel.: 0160/94931503 unterhalb der Woche ab 14 Uhr.

Sie haben Zeit, möchten sich ehrenamtlich engagieren? In der WABE gibt es vielfältige Möglichkeiten, freiwillig aktiv zu werden – einmalig, unregelmäßig oder regelmäßig für eine befristete Zeit, alles ist möglich. Vereinbaren Sie einfach einen unverbindlichen Kennenlern- und Beratungstermin.

Aktuell suchen wir ehrenamtliche Mitarbeiter für den Offenen Treff am Wochenende für ein Sonntagskaffee (ein oder mehrmals im Monat), kreative Helfer bei den Bastel-Angeboten, insbesondere Helfer, die „handwerkliche“ Ideen umsetzen können, „Kümmerer“ bei Vorträgen, z.B. „Wir holen die Welt in die WABE“, Gastgeber für ein Erzählkaffee etc., PC und Smartphone für Senioren...

Fragen und Anmeldungen, u.a. Kosten zu den Angeboten des Mehrgenerationenhauses bitte an:

Patricia Nennstiel-Tischler (Kordinatorin Mehrgenerationenhaus WABE)

Bürozeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, 10.00-12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Tel: 09306/9844027 und 09306/98580

paneti@wabe-waldbrunn.de

Krabbelgruppe Heinzelmännchen



für Babys und Kleinkinder bis 3 Jahre

- sich mit anderen Eltern austauschen
- Kinder können sich kennenlernen und spielerisch lernen durch zuschauen und nachahmen und ausprobieren

Wenn ihr jetzt Lust habt, dann kommt einfach vorbei in der Wabe Waldbrunn (neben dem Rathaus).

Freitag (Krabbelgruppe)

von 09:30 Uhr bis 11 Uhr

Bei Fragen könnt ihr euch gerne melden:

Bianca Rampelt 0171/9811088

Jeanette Koalick 0176/39213220

- 07.04.17 Bavaria-Apotheke, Höchberg, Hauptstraße, Tel. 0931/48444
- 08.04.17 Apotheke am Rosengarten, Kist, Tel. 09306/3125
- 09.04.17 Brunnen-Apotheke, Waldbüttelbrunn, Tel. 0931/3043020
St. Michaels-Apotheke, Kirchheim, Tel. 09366/6933
- 10.04.17 Marien-Apotheke, Reichenberg, Tel. 0931/661030
- 11.04.17 Florian-Geyer-Apotheke OHG, Giebelstadt, Tel. 09334/99917
St. Martin Apotheke, Helmstadt, Tel. 09369/980280
- 12.04.17 Hexenbruch-Apotheke, Höchberg, Tel. 0931/409199
- 13.04.17 Bavaria-Apotheke, Höchberg, Am Marktplatz, Tel. 0931/49414
- 14.04.17 Schloss-Apotheke, Würzburg, Tel. 0931/662617
- 15.04.17 Rathaus-Apotheke, Uettingen, Tel. 09369/2755
Tauber-Apotheke, Röttingen, Tel. 09338/981824
- 16.04.17 Riemenschneider-Apotheke, Eisingen, Tel. 09306/1224
- 17.04.17 Marien-Apotheke, Bütthard, Tel. 09336/655
Bavaria-Apotheke, Höchberg, Hauptstraße, Tel. 0931/48444
- 18.04.17 Apotheke am Rosengarten, Kist, Tel. 09306/3125
- 19.04.17 Brunnen-Apotheke, Waldbüttelbrunn, Tel. 0931/3043020
St. Michaels-Apotheke, Kirchheim, Tel. 09366/6933

Täglicher Wechsel um 8.00 Uhr

Mitteilungen des Landratsamtes

„Klima Markt“ - erneuerbar. nachhaltig. gemeinsam.

Am 29. April 2017 steht der Marktplatz in Würzburg stellvertretend für die ganze Region Würzburg ganz im Zeichen von Klimaschutz, Energiezukunft und Nachhaltigkeit. Stadt und Landkreis Würzburg veranstalten an diesem Tag den „Klima Markt“, an dem zahlreiche Vereine, Verbände, Unternehmen und Behörden ein interessantes und abwechslungsreiches Aktions- und Informationsprogramm anbieten. Alles dreht sich rund um klimaschonende und flexible Mobilität, urbanes Grün und „Urban Gardening“ sowie nachhaltige und zukunftsorientierte Energielösungen.

Beim „Klima Markt“ können Groß und Klein experimentieren, entdecken und probieren. Es gibt die Möglichkeit zu Probefahrten von Pedelecs und Elektro-Pkws oder eine unvergessliche Ausfahrt mit der Elektrokutsche. Das Outdoor-Experimentarium bietet Verblüffendes zum Thema Zukunftsenergie, Energieversorgung und Nanotechnologie. Auch Bastler und Kreative kommen auf ihre Kosten: Sie können sich einen solarbetriebenen Hubschrauber basteln oder Brotzeitbretchen aus Holz mit Brandmalerei verzieren. Wer die Herausforderung bei packenden Autorennen sucht, ist hingegen bei der Carrerabahn „Green Hill“ genau richtig. Der Strom dazu wird von den Spielern auf Fahrrädern selbst erzeugt. Schließlich nimmt die Erzählerin Kerstin Lauterbach große und kleine Leute mit in ihre heiteren und spannenden Geschichten von Wegen und Irrwegen.

Der Klima Markt findet am Samstag, 29. April 2017 von 11.00 bis 17.00 Uhr auf dem Unteren Markt in Würzburg statt. Wäh-

Apothekennotdienst

Nachtdienst der Apotheken

Änderungen sind möglich. Der aktuelle Notdienst des Tages ist immer an der Riemenschneider-Apotheke in Eisingen gut sichtbar ausgehängt.

Außerdem können Sie den aktuellen Notdienst unter www.aponet.de erfahren. Dazu müssen Sie Ihre Postleitzahl eingeben oder wählen Sie die Notrufnummer 22833.

- 29.03.17 Apotheke am Rosengarten, Kist, Tel. 09306/3125
- 30.03.17 Brunnen-Apotheke, Waldbüttelbrunn, Tel. 0931/3043020
St. Michaels-Apotheke, Kirchheim, Tel. 09366/6933
- 31.03.17 Marien-Apotheke, Reichenberg, Tel. 0931/661030
- 01.04.17 Florian-Geyer-Apotheke OHG, Giebelstadt, Tel. 09334/99917
St. Martin Apotheke, Helmstadt, Tel. 09369/980280
- 02.04.17 Hexenbruch-Apotheke, Höchberg, Tel. 0931/409199
- 03.04.17 Bavaria-Apotheke, Höchberg, Am Marktplatz, Tel. 0931/49414
- 04.04.17 Schloss-Apotheke, Würzburg, Tel. 0931/662617
- 05.04.17 Rathaus-Apotheke, Uettingen, Tel. 09369/2755
Tauber-Apotheke, Röttingen, Tel. 09338/981824
- 06.04.17 Riemenschneider-Apotheke, Eisingen, Tel. 09306/1224
- 07.04.17 Marien-Apotheke, Bütthard, Tel. 09336/655

rend der gesamten Zeit stehen Expertinnen und Experten bei Fragen rund um Grün in der Stadt, erneuerbare Energien, nachhaltige Mobilität und energetische Sanierung für Fragen und Diskussionen zur Verfügung. Zudem gibt es attraktive Preise zu gewinnen. Ein Besuch des Klima Marktes lohnt sich daher auf jeden Fall.

Und nicht nur am Marktplatz ist etwas geboten. Die alte Mainmühle öffnet um 14.00 Uhr ihre Türen, um Einblicke in ihre moderne Stromerzeugung des Wasserkraftwerks zu geben (Voranmeldung bitte an michael.seuling@uniper.energy). Außerdem zeigen das Programmkinos Casablanca in Ochsenfurt sowie das Kino Central im Bürgerbräu Würzburg um 17.00 Uhr bzw. 20.30 Uhr mit Thule Tuvalu & Chasing ice hochbrillante Filme zu den Folgen des Klimawandels und der Erderwärmung. Die Eintrittspreise sind für diesen Aktionstag ermäßigt.

Weitere Informationen zu den Themen Energie und Klimaschutz gibt es unter www.wuerzburg.de/klima oder www.landkreis-wuerzburg.de/Energieportal.

Mitmachen beim 28. Kulturherbst im Landkreis Würzburg

Jugend-Kulturherbst und neu: Kulturherbst inklusiv

Die schönste Jahreszeit im Landkreis Würzburg heißt seit 28 Jahren „Kulturherbst“. Die Traditionsveranstaltung findet heuer vom 22. September bis 15. Oktober 2017 statt. Von Ausstellung bis Film, von Kunsthandwerk bis Theater und Kabarett, von Konzert bis Weinkultur sind Beiträge willkommen. Die Programmbeiträge sollen möglichst speziell für den Kulturherbst konzipiert sein und einem anspruchsvollen Niveau gerecht werden.

Die Erfolgsgeschichte des Kulturherbstes und das ihm eigene Flair beruhen in der äußerst offenen Konzeption. Die breite Auslegung des Begriffs „Kultur“ lädt eine Vielfalt von Kunst- und Kulturschaffenden des Landkreises ein, sich mit Beiträgen am Kulturherbst zu beteiligen. Besonders willkommen sind beim Kulturherbst auch junge, noch unbekanntere Künstlerinnen und Künstler. 2016 kam die Sparte „Jugend-Kulturherbst“ hinzu. Somit wurde unseren jungen Kulturschaffenden ermöglicht, ein bewährtes Podium für die Darstellung ihrer vielseitigen Aktivitäten zu nutzen.

Neu: „Kulturherbst inklusiv“

Im Jahr 2017 wird das bisherige Kulturherbstformat um „Kulturherbst inklusiv“ erweitert. Kulturaktivitäten verbinden Menschen unterschiedlicher sozialer Schichten, wirken gemeinschaftsstiftend, generationen- und kulturübergreifend. Menschliche Vielfalt wird in allen Kultursparten mit Blick auf Begabungen und Neigungen wertfrei betrachtet. Es gibt bereits gelungene Inklusionsprojekte, die hier als Pilotprojekte Vorbildfunktion übernehmen können. Wir möchten möglichst viele Akteure dazu anregen, auch ihr „Inklusionsprojekt“ beim Kulturherbst anzumelden.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer organisieren in eigener Regie und Verantwortung die jeweiligen Programmbeiträge. Der Landkreis Würzburg tritt als Koordinator und Organisator für die gemeinsamen Werbemittel auf und erstellt die Programmbroschüre, eine Samstagsbeilage in der Main-Post und Druckvorlagen für Plakate. Die Kosten hierfür werden vom Landkreis Würzburg getragen.

Interessierte finden nähere Informationen zu Teilnehmerkreis, Programm und organisatorischen Fragen und das Anmeldeformular auf der Landkreis-Homepage www.landkreis-wuerzburg.de unter www.landkreis-wuerzburg.de/Kulturherbst.

Das Anmeldeformular muss **bis spätestens Freitag, 28. April 2017**, beim Landratsamt Würzburg eingereicht werden. Weitere Informationen beim Landratsamt Würzburg, Gudrun Beck, Kreisentwicklung, Zeppelinstraße 15, 97074 Würzburg, Tel. 0931 8003-207, Fax 0931 8003-438, E-Mail g.beck@lra-wue.bayern.de.

Zirkusluft schnuppern im „Circus Wirbelwind“

Zirkusprojekt der Kommunalen Jugendarbeit gastiert in diesem Jahr in Kist

Das Zirkusprojekt „Circus Wirbelwind“ gehört traditionell zum Ferienprogramm des Landkreises Würzburg dazu. Ab dem 21. August 2017 (Camp I) und ab dem 28. August 2017 (Camp II) entwickelt sich auf dem Platz an der Tennishalle ein buntes Zirkustreiben.

Jeweils eine Woche lang dürfen Kinder und Jugendliche ab neun Jahren Zirkusluft schnuppern, mit allem was dazu gehört. Trapez, Trampolin, Jonglage, Fakir oder Clown – für jeden ist etwas Passendes dabei. Die Teilnehmer entwickeln Programm und Handlung selbst, basteln Kulissen und Dekoration und gestalten die beiden Vorstellungen am Ende der Woche nahezu alleine. Betreut werden die jungen Artisten während der gesamten Zeit von Herr Lui – Zirkuspädagoge, Clown und Feuerfakir und seinem erfahrenen, zirkuspädagogisch geschulten Team.

In jedem Jahr wechselt der Zirkus seine Spielstätte und reist so durch den ganzen Landkreis. In diesem Jahr gastiert das Projekt in Kist. Angeboten werden zwei jeweils einwöchige Camps mit Übernachtung und Vollverpflegung. Anmeldungen sind ab sofort möglich und werden nach Eingangsdatum berücksichtigt.

Informationen und Anmeldung bei der Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Würzburg, Zeppelinstraße 15, 97074 Würzburg, Tel. 0931-8003-379 sowie im Internet unter www.jugend-landkreis-wue.de, E-Mail: jugendarbeit@lra-wue.bayern.de.

Selbstsicherheit im Beruf erlangen

Seminarangebot der Gleichstellungsstelle in Kürnach

Zum diesjährigen Aktionstag „EqualPayDay“ bietet die Gleichstellungsstelle des Landkreises in Kooperation mit der Volkshochschule Kürnach ein Seminar an für Frauen, das sich über zwei Abende erstreckt: „Selbstsicherheit im Beruf – sich clever durchsetzen“.

Im ersten Teil des Kurses geht es um eigene Denkmuster und wie diese das Selbstvertrauen sabotieren. Was gehört zu einer klaren Kommunikation und warum ist die Körpersprache die Königsdisziplin des Ausdrucks?

Am zweiten Abend wird die Theorie praktisch gemacht. Es geht um das Formulieren eigener Ziele und Grenzen und um selbstbewusstes Nein-Sagen. Dazu gibt es praktische Tipps und Übungen. Referentin an beiden Abenden ist Anna-Daniela Pickel.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Abende finden statt am Montag, 8. Mai und Montag, 22. Mai 2017 jeweils um 19 Uhr in der Verbandschule Kürnach. Anmeldung bei der Örtlichen VHS-Leitung: Renate Zettner, Tel. 09305-993010.

Die Behindertenbeauftragte des Landkreises Würzburg, Elisabeth Schäfer, informiert:

Seit Oktober 2016 gibt es bei der Lebenshilfe Würzburg ein Inklusionsprojekt.

Es hat zum Ziel, dass Kinder und Jugendliche mit einer Beeinträchtigung in Stadt und Landkreis Würzburg möglichst an allen Freizeitangeboten teilnehmen können. Die MitarbeiterInnen der Lebenshilfe beraten Freizeitanbieter, die ihr Angebot inklusiv gestalten möchten, bzw. Freizeitanbieter, die bei bereits inklusiven Projekten Unterstützung wünschen. Das Angebot gilt selbstverständlich auch für alle Vereine und Verbände. Bei Bedarf werden Schulungen zum Thema „Inklusion im Freizeitbereich“ angeboten. Es werden aber auch Kinder und Jugendliche sowie deren Eltern bei der Suche nach einem inklusiven Freizeitangebot unterstützt. Die Aktion Mensch fördert dieses Projekt.

Nähere Informationen bei:
Lebenshilfe Würzburg e.V.

Inklusions-Projekt
Wilhelm-Dahl-Str. 16
97082 Würzburg
0931/78 01 29 20

Inklusionsprojekt@lebenshilfe-wuerzburg.de
www.lebenshilfe-wuerzburg.de

Beratungsstelle Barrierefreies Bauen der Bayerischen Architektenkammer

Am Donnerstag, 20. April 2017 findet von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr der nächste Sprechtag der Beratungsstelle Barrierefreies Bauen der Bayerischen Architektenkammer in Würzburg statt.

Ort:
Soziales Ämtergebäude der Stadt Würzburg
3. OG, Zi. 313
Karmelitenstr. 43
97070 Würzburg

Ein barrierefreier Parkplatz befindet sich in unmittelbarer Nähe der Einfahrt zur Marktgarage.“

Deutsche Rentenversicherung

**Die Jahresmeldung des Arbeitgebers
Wichtige Daten für die Rente**

Bis Ende April sollten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer von ihren Arbeitgebern die Jahresmeldung zur Sozialversicherung für 2016 erhalten haben. Diese enthält Angaben über die Dauer der Beschäftigung und die Höhe des Bruttoarbeitsverdienstes. Die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern empfehlen, alle Angaben in der Jahresmeldung sorgfältig zu überprüfen und diese gut aufzubewahren. Aus diesen Daten wird die spätere Rente berechnet.

Wer Fehler bei Name, Geburtsdatum, Anschrift, Versicherungsnummer, Dauer der Beschäftigung oder Bruttoverdienst

auf der Jahresmeldung entdeckt, sollte sich umgehend mit seinem Arbeitgeber oder seiner Krankenkasse in Verbindung setzen und die Meldung berichtigen lassen. Fehlerhafte Angaben können bei der Berechnung der späteren Rente eine zügige Bearbeitung erschweren und im Ernstfall sogar bares Geld kosten.

Informationsangebot zur Existenzgründung, Existenzhaltung und Unternehmensnachfolge

In Zusammenarbeit mit den AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. wird der Sprech- und Informationstag für Klein- und Mittelbetriebe und Existenzgründer aus dem Landkreis Würzburg angeboten. Bei dieser ersten Orientierung wird mit dem interessierten Betrieb individuell und vertraulich eine Strategie für Möglichkeiten und Wege von Problemlösungen entwickelt (z.B. Planungs- und Finanzierungsfragen, Organisationsabläufe, Rechnungswesen, Marketing, Unternehmensübergaben, etc.). Dieses erste Orientierungsgespräch ist kostenlos. Weitere Informationen: www.aktivsenioren.de.

Der nächste Sprechtag ist am **Mittwoch, 12. April 2017 2017 von 9.00 bis 12.00 Uhr**. Anmeldung bei Brigitte Schmid, Landratsamt Würzburg, Kreisentwicklung, Tel. 0931 8003-852.

Walderlebniszentrum Gramschatzer Wald

Das Walderlebniszentrum Gramschatzer Wald stellt sein neues Programm vor:

Infos finden Sie im Internet unter <http://www.walderlebniszentrum-gramschatzer-wald.de>

Anmeldung unter Tel. 09360 9939 801.

Fischereiverband Unterfranken e.V.

**Vorbereitungslehrgang zur Fischerprüfung-Online
in Giebelstadt**

Der Fischereiverband Unterfranken bietet in Giebelstadt einen Vorbereitungslehrgang zur Fischerprüfung-Online unter Aufsicht eines staatlich geprüften Ausbilders an. Der Lehrgang beginnt am 05.05.2017 und endet am 15.05.2017. Die Online-Prüfung findet voraussichtlich am Samstag, den 27.05.2017 in Veitshöchheim statt.

Nähere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Fischereiverbandes Unterfranken <http://www.fischereiverband-unterfranken.de/fischerpruefung.html>.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Fischereiverband Unterfranken e.V.:

Telefon: 0931- 414455

Fax: 0931- 415744

E-Mail: info@fischereiverband-unterfranken.de

Internet: www.fischereiverband-unterfranken.de

Kirchliche Nachrichten

St. Norbert Waldbrunn



**Gottesdienst-Ordnung für die
Wochen vom 01.04. bis 16.04.2017**

Samstag, 01. April

keine Vorabendmessfeier in Waldbrunn

18.00 Uhr Vorabendmessfeier in Eisingen

Sonntag, 02. April - 5. Fastensonntag

10.00 Uhr Amt für alle Leb. und Verst. der Pfarrgemeinde, JT von Franziska Wilhelm, leb. und verst. Ang., Stiftung + 2. Seelenamt für Waltraud Heck + JT von Georg Haas + JT von Willibald und Mathilde Schmelz, Fam. Mager, Fam. Kreß, leb. und verst. Ang. und zur Danksagung + Günter Götzelmann und Ang. +

Kollekte: Misereor, Fastenopfer der Kinder

11.00 Uhr Taufe von Lisa Haberstumpf

Dienstag, 04. April - Hl. Isidor

14.30 Uhr Vespergebet - Pastorkonferenz des Dekanats

Mittwoch, 05. April - Hl. Vinzenz Ferrer

08.00 Uhr Eucharistiefeier für alle Leb. u. Verst. der Pfarrgemeinde

19.00 Uhr Kreuzweg

**Freitag, 07. April - Hl. Johannes Baptist de la Salle
Herz-Jesu-Freitag**

10.15 Uhr Krankenkommunion

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier für Kaiser, Klement und Baumann, leb. und verst. Ang., Legat +

Samstag, 08. April

18.00 Uhr Rosenkranz und **Beichtgelegenheit**

18.30 Uhr Vorabendmessfeier zum JT von Erich Kuhn, leb. und verst. Ang. + Elisabeth Weinig + JT von Adolf Elflein und verst. Ang. + 2. Seelenamt für Elfriede Klüpfel +

Sonntag, 09. April - Palmsonntag

09.30 Uhr Treffpunkt in der Ortsmitte zur Palmweihe, anschl. Prozession zur Kirche, **mit Kommunionkinder**, Amt für alle Leb. und Verst. der Pfarrgemeinde

Kollekte: für das Hl. Land

10.00 Uhr Kinderwortgottesdienst in der Schule (Aula)

Der Pfarrgemeinderat fertigt auch in diesem Jahr wieder Palmsträußchen an. Diese können in der Ortsmitte bzw. in der Kirche gegen eine kleine Spende mitgenommen werden.

Mittwoch, 12. April

08.00 Uhr Eucharistiefeier für Hildegard Kreß, 2. Seelenamt +

19.00 Uhr Kreuzweg

Donnerstag, 13. April - Gründonnerstag

18.00 Uhr Fatima-Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier für Karola Götzelmann und verst. Ang. + **anschl. Anbetung bis 20.30 Uhr**

Freitag, 14. April - Karfreitag

09.00 Uhr Kreuzweg

11.00 Uhr Kinderkreuzweg

15.00 Uhr Karfreitagsliturgie vom Leiden und Sterben Christi

Samstag, 15. April - Karsamstag

20.00 Uhr Feier der hl. Osternacht mit Weihe des Osterfeuers, Wasserweihe, Taufenerneuerung

Sonntag, 16. April - Ostersonntag

Hochfest der Auferstehung des Herrn

09.30 Uhr Hochamt für alle Leb. und Verst. der Pfarrgemeinde, Anton Wolf, leb. und verst. Ang. + **mit Segnung der Osterspeisen**

Infos:

Pfr. Dr. Jelonek ist vom 17.04. bis 21.04.17 in Urlaub.

Die Seelsorgevertretung übernimmt Pater Mario,

Tel. 0931/796-9943.

Kinderkirche an Palmsonntag

Das neue Kinderkirchenteam lädt herzlich ein, am Palmsonntag, 09.04.2017 an der gemeinsamen Prozession teil zu nehmen und anschließend ab ca. 10:00 Uhr mit den Kindern in der Aula der Grundschule Kinderwortgottesdienst zu feiern.

Eure Martina Schidla, Anna Albers, Katharina Fath und Miriam Peplow

Sprechzeiten Pfarrer Dr. Jelonek:

Freitags 11.00 Uhr - 12.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 09306/ 1244

Sprechzeiten Gemeindefereferent Bernd Müller:

Freitags 9.00 Uhr – 11.00 Uhr Büro Eisingen

Tel. 09306/983805,

E-mail: bernd.mueller@bistum-wuerzburg.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstags 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

Freitags 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

Tel. 09306/1244

Fax: 09306/983712

E-mail: pfarrei.waldbrunn@bistum-wuerzburg.de

Homepage: www.pg-kreuz-christi.de

**Gemeinsame
Veranstaltungshinweise der
katholischen Pfarrgemeinde
und der Evang.-Luth.
Kirchengemeinde**



“In einem wankenden Schiff fällt um, wer stillt stellt, nicht wer sich bewegt.” (Ludwig Börne)

Allgemeine ökumenische Einladung

Die beiden Kirchengemeinden laden alle Interessierten herzlich ein, auch an Veranstaltungen und Angeboten der jeweils anderen Konfession teilzunehmen.

Evang.-Luth. Kirchen- gemeinde



Eisingen Kist Waldbrunn

Anschrift der Pfarrerin: Kirsten Müller-Oldenburg, Am Molkenbrünnlein 10, 97249 Eisingen, Tel.: 3174

Sprechstunde der Pfarrerin: nach Vereinbarung

Evang. Pfarrbüro Eisingen: Georg-August-Christ-Str. 2, 97249 Eisingen, Tel. 982 99 94

Öffnungszeiten: Donnerstag 10-12 Uhr

Internet:: www.philippuskirche.de

E-Mail: Pfarramt@philippuskirche.de

Altersberatung: Josefine Moser (Eisingen), Tel.: 8591, Christine Sauer (Eisingen), Tel.: 3256

Du herrschest über das ungestüme Meer, du stillest seine Wellen, wenn sie sich erheben. **Psalm 89,10**

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

Sonntag, 02.04. **10 Uhr** mit KiGo (Schmitt)

Sonntag, 09.04. **10 Uhr** mit KiGo und Posaunenchor (Hüttner)

Donnerstag, 13.04. **19 Uhr** Feierabendmahl (Müller-Oldenburg)

Freitag, 14.04. **10 Uhr** mit KiGo und Abendmahl (Müller-Oldenburg)

Samstag, 15.04. **21 Uhr** Osterfeuer (Hentschel)

Sonntag, 16.04. **09 Uhr** Familiengottesdienst mit Abendmahl und Osterfrühstück – Taufe möglich (Müller-Oldenburg)

Montag, 17.04. **10 Uhr** (Hüttner)

Sonntag, 23.04. **10 Uhr** mit KiGo (Bock)

Gottesdienste in der Kar- und Osterwoche

Wir laden herzlich ein zu einem Gottesdienst mit Feierabendmahl am Gründonnerstag um 19 Uhr, zum Gottesdienst mit Abendmahl am Karfreitag um 10 Uhr. Am Samstag entzünden wir um 21 Uhr das Osterfeuer. Am Ostersonntag laden wir Sie um 9 Uhr zum Familiengottesdienst mit Abendmahl und zum anschließenden Osterfrühstück ein. Am Ostermontag ist Gottesdienst um 10 Uhr.

Oasentage „Abschiedlich leben“

Wir laden Sie herzlich am 07.04., 19-20.30 Uhr und 08.04., 9-14 Uhr zu den Oasentagen ein. Wir wollen an diesem Wochenende mit Ihnen innehalten, pausieren vom Müssen und Wollen. In Gebet, im meditativen Sitzen und Gehen, Zeit für Stille und Austausch können wir angesichts der Endlichkeit unser Leben reflektieren. Anmeldung bei Pfrin. Kirsten Müller-Oldenburg, Tel. 3174.

Die Frauen der Reformation

Am Abend werden drei Frauen der Reformation zu Wort kommen: Katharina von Bora, Argula von Grumbach, Katharina Schütz-Zell. Wir werden uns den drei Damen nicht nur mit dem Wort, sondern auch auf humorvolle, kulinarische und kreative Weise annähern. Herzliche Einladung am 12.05. um 18 Uhr in der Philippuskirche Eisingen. Infos und Anmeldung bis 5.5. bei Pfrin. Kirsten Müller-Oldenburg, Tel. 09306-3174.

Kindergruppe

Herzliche Einladung für alle Kinder im Grundschulalter. Wir treffen uns jeden Dienstag (außer Ferien) um 16.30 Uhr im Gruppenraum der Philippuskirche zum Basteln, Spielen, usw.

Zeit für Knirpse

Immer am 2. Montag des Monats um 15.30 Uhr im Gruppenraum der Philippuskirche. Weitere Termine: 10.04. Infos: Carolin Stetzler Tel. 3046048, Pfarrerin Kirsten Müller-Oldenburg, Tel. 3174.

Offener Frauentreff – Kloster Himmelsporten

Das Exerzitenhaus zeigt sich als Symbiose von alter und neuer Architektur und moderner bildhafter Kunst. Bei einer Führung am 05.04. um 10.30 Uhr durch Haus, Kreuzgang, Kapelle und den Garten der Stille können wir diesen spirituellen Ort kennenlernen. Anschließend Kaffee und Kuchen. Infos bei Susanne von den Steinen, Tel. 09306-3180, Treffpunkt 10 Uhr Philippuskirche.

Seniorenkreis „55+“

Am Montag, den 03.04. um 14.30 Uhr klärt uns Frau Ulrich über die Patientenverfügung auf und was zu beachten ist.

Offenes Café am Sonntag

Wir laden Sie immer am letzten Sonntag im Monat von 15-17 Uhr zu Kaffee, Gesprächen, Begegnungen und mehr in die Philippuskirche ein (Fahrdienst möglich! Infos bei Pfrin. Müller-Oldenburg). Termine: 30.04.2017

Taufsonntage

Taufe möglich am: 16.04., 21.05. Infos bei Pfrin. K. Müller-Oldenburg, Tel. 3174.

Bibelgesprächsabend

2. und 4. Dienstag im Monat um 19.30 Uhr im Gruppenraum der Philippuskirche. Ansprechpartner: Frank Felber, Tel. 8836.

Philippus-Chor/Posaunenchor

Der Chor probt immer Donnerstag um 19.30 Uhr in der Philippuskirche. Treffpunkt des Posaunenchor immer Freitag, 20.00 Uhr in der Philippuskirche. Anfragen bei Herrn Robert Brust Tel.: 3297

Problemzonengymnastik

Jeweils montags und dienstags um 9 Uhr; jeweils 60 Minuten. Kursort: Gruppenraum der Philippuskirche, Eisingen. Kursleiterin: Susanne Haupt, Tel.: 09306/8702.

Vereinsnachrichten

BN-Ortsgruppe Waldbrunn

Wir laden am

Montag, den 03. April 2017

um 19.30 Uhr zum Stammtisch in die **Pizzeria Fellini** ein.

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Die Vorstandschaft



Achtung!

Für den Inhalt der Beiträge und Anzeigen sind die Inserenten und Vereine selbst verantwortlich. Der Text wird von der Gemeinde nicht auf Inhalts- oder Schreibfehler überprüft.



Unser Ausflug nach Berlin



Zur Erinnerung an den Besuch im Deutschen Bundestag am 9. Sep. 2016

Im Herbst 2016 führte unsere Erlebnisfahrt auf Einladung unseres Senators MdB Paul Lehrieder nach Berlin, wo wir drei wunderschöne Tage mit viel interessanten

Sehenswürdigkeiten und persönlichen Eindrücken erfahren durften. Eine begeisterte Teilnehmerin hat die Erlebnisse in einem spontanen Gedicht zusammengefasst:

Berlin, Berlin – wir fahren nach Berlin,
der Werner und Sebastian geleiteten uns hin.

Am Freitagmorgen in der Früh'
sind alle da – wengleich mit Müh'.
Noch reichlich müde ist der Haufen,
die Zwei warn da schon viel gelaufen.
Um fünf Uhr wirft Thomas den Motor an,
Respekt, wie sicher er fahren kann!

Der Nebel senkt sich – es wird schon hell,
so mancher schläft noch einmal schnell.

Um 8.15 Uhr erste Paus',
den Kuchenbäckern viel Applaus!
Für Kaffee sorgte der Thomas -
Viel zu schnell leer war das Kaffeefass.
Seit heute wissen im Bus es alle:
Der „Jacobs Kaffee“ ist Werners „Falle“.
Gestärkt wirft Thomas wieder den Motor an,
Respekt, wie gut er fahren kann!

Die zweite Pause begrüßen wir zwei Stunden später mit Hurra,
denn viel Sitzfleisch ist nun nicht mehr da.

Die Semmel, frisch vom lieben Bäcker,
die holte Werner – was waren sie lecker!
Der „Fuchs“ lieferte die gute Wurst,
die machte uns dann richtig Durst.
Der Thomas hielt den Bus sehr reinlich,
und war beim Bierverkauf nicht kleinlich.
Danach wirft er wieder den Motor an
und fährt nach Berlin ans Regierungsviertel ran.

Der Bundestag ist wirklich groß,
da drinnen ist ja echt was los!
Paul Lehrieder gibt uns die Ehr,
mit vielen Erkenntnissen – und noch viel mehr.
Er begrüßt uns herzlich, er redet sehr viel,
dass wir ihn wählen ist sein Ziel.

Verschwitz landten wir im Hotel „Best Western“,
manch einer riecht jetzt schon nach gestern...
In Gruppen ziehen wir schließlich los
und stellen fest: Berlin ist sehr groß!

Langsam lässt nach die Kondition,
ein Bier'chen noch, - auch zwei gehn schon,
doch fallen uns dann die Augen zu.
Das Bettchen ruft, wir geben Ruh'.
Der Samstag sieht uns frisch und wach,
wir freu'n uns auf den neuen Tach.

Thomas steht schon da mi'm Bus,
Berlin zu sehen ist jetzt ein Muss.
Unser Guide Charly macht das grandios,
„Berliner Schnauze“ – schnell, viel und famos!

Drei Stunden später in Berlin,
zieht's uns zum „Augustiner“ hin.
Schweinshaxe, Kloß und Weizen,
sollen Berliner Feeling einheizen...
Der Bastian schwitzt, es geht ihm schlecht,
die Führung lässt er jetzt – zu Recht!

Versehn mit U- und S-Bahnkarten,
lassen wir die Stadt nicht warten.
Das U-Bahn-Netz erscheint verwirrend,
so manchen sah man etwas irrend.
Die Currywurst muss man probieren.
Schweißperlen können durchaus zieren.
Der letzte Abend in Berlin,
führt manchen zu 'nem Kater hin...
Morgengrauen – sonst ersehnt,
wird hier - in neuem Sinn - erwähnt.

Nun ist die „Leitung“ sehr gefragt,
die Truppe teilt sich – sehr gewagt,
„Madame Tussaud“ tat manch' Interesse binden,
die anderen sich auf dem Schiff einfinden.

Zum Wachs führt Basti sehr gewitzt,
der Werner aufs Boot – wir werden erhitzt.

Lieb' Thomas sammelt alle ein,
Welch' gute Planung! Alles fein!

An der „Avus“ vorbei - mit den noch erhaltenen Sitzen
sieht man gedanklich die Autos flitzen.

Auf der Autobahn sind wir nicht ganz allein,
so staun wir uns abschnittsweise heim.

Beim Rastplatz gibts noch ein kleines Malheur,
Sebastians Hand blutete gar sehr!

Doch Anna-Lena ist schnell hilfreich zur Stelle,
behebt's charmant und auch ganz schnelle.

Werner erzählt lustig eine Story vom Altersheim,
und legt danach eine CD vom „Grünwald“ ein.

Der langen Rede kurzer Sinn:

Die ganze Reise war ein Gewinn!

Wir fahren hin, wir fahren zurück,

Organisation - das ist kein Glück!

Berlin-Kenner Sebastian

bot allen Tipps und Pläne an.

Hotel, Führung und Geldeinsammeln:

Nichts brachte Werner je zum Stammeln.

Das Ganze war wie aus einem Guss!

Die Erlebnisreise: Ein echter Genuss!

Zuhause macht Thomas den Motor noch aus,
für die sichere Fahrt gibt es dicken Applaus!

Ich schieb nichts auf die lange Bank
und sage einfach „Vielen Dank“!

Jahreshauptversammlung am 18. März 2017

Am Samstag, 18.03.2017 fand unsere alljährliche Jahreshauptversammlung im „Narrenstübble“ in der Hohe-Baumstraße statt. In diesem Jahr standen turnusmäßig Neuwahlen an. Nachdem bereits seit einiger Zeit feststand, dass unser amtierende Sitzungs- und Clubpräsident Jürgen Hofmann aus persönlichen Gründen seine beiden Ämter niederlegen würde, war klar, dass es einige Umbrüche in der Vorstandschaft geben wird.

Die anwesenden Mitglieder wählten Birgit Klement und Nicholas Wilhelm gemeinsam an die Spitze, Caroline Werner rückt als 2. Clubpräsidentin nach. Antje Kemmer (1. Schatzmeisterin) und Sebastian Weidner (2. Schatzmeister) sowie



Astrid Schreiner-Sauer (1. Schriftführerin) und Sonja Will (2. Schriftführerin) wurden in ihren bisherigen Ämtern bestätigt. Neben Maximilian Wilhelm unterstützen Michelle Höhn und Dominik Kuhn als Beisitzer den Verein. In der Funktion als Beirat sind Marion Hellert, Klaus Hellert, Sven Dietrich, Klaus Klingler, Peter Schelter und Manfred Mengler tätig. Nicholas Wilhelm wurde bereits im Voraus von der ehemaligen Vorstandschaft zum neuen Sitzungspräsidenten gewählt.

Unser ehemaliger Club- und Sitzungspräsident Jürgen Hofmann betonte, dass er in seiner Zeit beim WCC immer ein gutes Team im Rücken hatte und diesem auch weiterhin sehr verbunden bleiben wird.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurde auch bekannt gegeben, dass das Waldbrunnfest vom 26.05.2017 – 28.05.2017 wieder stattfinden soll. Auftakt zu diesem Fest soll eine 80er/90er/2000er-Party sein.

Termine:

Waldbrunnfest

Freitag 26.05.2017 – 80er/90er/2000er Party

Samstag 27.05.2017 - Festbetrieb

Sonntag 28.05.2017 – Festbetrieb



Nordic Walking

ab Beginn der Sommerzeit findet Nordic Walking wieder **mittwochs von 17:00 – 18:00 Uhr** statt.

Startplatz am Hettstadter Weg.

www.ttc-waldbrunn.de

Die Vorstandschaft

Gesangverein Liederkrantz Waldbrunn e. V.



**Vorankündigung der
„FRÄNKISCHEN MUNDART-RALLYE“
- Haselberghaus Waldbrunn -
am Samstag, 06. Mai 2017, 19.00 Uhr (Einlass 18.30 Uhr)**

Im Laufe des Abends werden die vier Künstler

Günther Stock aus Margetshöchheim, vielen u. a. bekannt aus der Nürrischen Weinprobe im Hofkeller der Residenz,

Fredl Breunig, Kabarettist aus der Rhön, bekannt aus der Fastnacht in Franken,

Wolfgang Reichmann aus Bamberg, dessen Stimme viele aus der Radio-Sendung „Heute im Stadion“ kennen und

Wilhelm Wolpert aus Haßfurt, im Fernsehen als Mitglied des Hasenterzetts bei der Fastnacht in Franken bekannt,

an den vier Veranstaltungsorten Waldbrunn, Waldbüttelbrunn, Greußenheim und Leinach auftreten.

Vorgetragen werden köstliche Geschichten und Anekdoten aus dem fränkischen Leben.

Kartenreservierung ab dem 07. April 2017 unter der Email-Adresse „theatergruppewaldbrunn@t-online.de“ oder bei Hiltrud Ziegler, Tel. 09306 1456 ab 19.00 Uhr.

Verein für Gartenbau und Blumenfreunde Waldbrunn e.V.



Tagesausflug am Sonntag 21.Mai 2017

Schlosspark Dennenlohe in Mittelfranken mit 26 ha Fläche, einer der 20 schönsten Parks Deutschland.

Ein Traum von 500 Rhodendron- u. Azaleensorten, gerade im Mai ein farbenfrohes Blütenmeer.

Inseln, Brücken, der Schlossweiher, ein japanischer Bachlauf uvm. wird uns beeindrucken u. erfreuen.

Abfahrt: 8:30 Uhr Waldbrunn Dorfmitte

ca.: 11:00 Uhr Ankunft in Dennenlohe

11:15 Uhr Führung mit Baronin Süsskind,

Mittagessen im „Marstall Wirtshaus im Gutshof“

14:00 Uhr 1-stündiges Konzert im Privatgarten der Familie von Süsskind.

anschl. Freizeit bis 16:00 Uhr zum Erholen u. genießen in eigener Regie.

16:00 Uhr Beginn der Heimfahrt

ca.: 17:30 Uhr Einkehr in der „Weinstube Kernwein“ in Seinsheim

Ankunft in Waldbrunn ca. 20:30 Uhr

Fahrkosten, Eintritt, Führung u. Konzert

25 Euro pro Person

Anmeldungen: L. Götzmann, Tel. 1539

Die Vorstandschaft

Spiele JFG Kreis Würzburg Süd-West



A-Jugend U19 Bezirksoberliga

| | | | | |
|-----|-------|-----------|--------------------------------------|-------------------|
| Sa. | 25.03 | | JFG – TSV Bergtheimfeld 0 : 4 | |
| Sa. | 01.04 | 16.00 Uhr | JFG Werntal Kicker – JFG | Spiel in Ettleben |
| Sa. | 08.04 | 16.00 Uhr | JFG – FC Hösbach | Spiel in Eisingen |

B-Jugend I U17 Bezirksoberliga

| | | | | |
|-----|-------|-----------|--|------------------------|
| So. | 19.03 | | TSV Großbardorf – JFG 1 : 1 | |
| So. | 26.03 | | JFG – FC 05 Schweinfurt 2 2 : 0 | |
| So. | 02.04 | 10.30 Uhr | SV Viktoria Aschaffenburg 2 – JFG | Spiel in Aschaffenburg |
| Do. | 06.04 | 18.00 Uhr | JFG – Würzburger FV „Kreispokal“ | Spiel in Waldbrunn |

B-Jugend II U17 Gruppe WÜ/MSP

| | | | | |
|-----|-------|-----------|--|--------------------|
| So. | 19.03 | | TV 1884 Marktheidenfeld – JFG 2 2 : 0 | |
| So. | 02.04 | 10.30 Uhr | JFG 2 – TSV Retzbach 2 | Spiel in Waldbrunn |

C-Jugend I U15 Kreisliga

| | | | | |
|-----|-------|-----------|--|--------------------------|
| Sa. | 18.03 | | JFG Spessarttor – JFG 3 : 2 | |
| Sa. | 25.03 | | FVgg Bayern Kitzingen – JFG 1 : 1 | |
| Sa. | 01.04 | 13.00 Uhr | JFG – Würzburger FV 2 | Spiel in Waldbüttelbrunn |
| Di. | 04.04 | 18.30 Uhr | SV Kürnach – JFG „Verbands-Pokal“ | Spiel in Kürnach |

C-Jugend II U15 Kreisklasse

| | | | | |
|-----|-------|-----------|--|--------------------------|
| Sa. | 25.03 | | JFG Main-Spessart Süd – JFG 2 2 : 5 | |
| Sa. | 01.04 | 11.00 Uhr | JFG 2 – JFG Nordspessart | Spiel in Waldbüttelbrunn |
| Sa. | 08.04 | 11.00 Uhr | JFG 2 – SV Altfeld | Spiel in Hettstadt |

D-Jugend I U13 Kreisliga

| | | | | |
|-----|--------|-----------|----------------------------------|----------------------|
| Di. | 28.03. | 17.30 Uhr | JFG Würzburg-Nord - JFG | Spiel in WÜ Grombühl |
| Sa. | 01.04. | 13.15 Uhr | JFG Kreis Karlstadt - JFG | Spiel in Gambach |

D-Jugend II U13 Kreisklasse

| | | | | |
|-----|--------|-----------|--|------------------|
| So. | 19.03 | | JFG 2 – JFG Nordspessart 1 : 1 | |
| Sa. | 25.03. | | FV Gemünden/Seifriedsburg – JFG 2 0 : 1 | |
| Sa. | 01.04. | 11.45 Uhr | JFG Kreis Karlstadt 2 – JFG 2 | Spiel in Gambach |

Die Jugendlichen würden sich über viele Zuschauer freuen.

Bei den Heimspielen gibt es Kaffee und Kuchen

Sportverein Waldbrunn Fußballabteilung



Spiele SV Waldbrunn Saison 2016/2017

Sonntag 02.04.2017

SV Waldbrunn II – DJK Oberndorf 13:00 Uhr
SV Waldbrunn – FV Steinfeld/Hausen Rohrbach 15:00 Uhr

Sonntag 09.04.2017

SV Greußenheim – SV Waldbrunn II 13:00 Uhr
SV Germ. Erlenbach - SV Waldbrunn 15:00 Uhr

Samstag 15.04.2017

SV Waldbrunn II – SV Germ. Erlenbach II 14:00 Uhr
SV Waldbrunn – FV Gemünden/Seifriedsburg 16:00 Uhr

Montag 17.04.2017

DJK Retzstadt - SV Waldbrunn 15:00 Uhr

Mittwoch 19.04.2017

SV Waldbrunn – SG Hettstadt 18:15 Uhr

SV Waldbrunn Tennisabteilung

www.tennis-waldbrunn.de

Der nächste Stammtisch-Termin:
Freitag, 31.03.2017, 20.00 Uhr

Abteilung Tennis



Liebe Tennis-Freunde,

hurra, es geht wieder los und wir können im Freien spielen.
Die Plätze sind hergerichtet und können - je nach Witterung -
ab 01.04.2017 bespielt werden.

Viel Spaß wünscht die
Abteilung Tennis

SV Waldbrunn Basketballabteilung

Trainingszeiten der Basketballabteilung

Trainingszeiten Herren:

Mittwoch & Donnerstag,
jeweils 18.30-19.30 Uhr

Trainingszeiten Jugend (Jungen und Mädchen gemischt,
ca. 7-12 Jahre):

Trainingsgruppe 1: Freitag, 15.00-16.00 Uhr
Trainingsgruppe 2: Samstag, 10.00-11.00 Uhr

Ansprechpartner:

Richard Aufhauser
Mobil: 0157 - 86822928,
E-Mail: svw.basketball@aol.de



Anzeigen

Hinweis

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Waldbrunn wird hergestellt vom **Vereins-Druck-Service Heike Scheumann**
Tel.: 0931 / 461821 - Email: vds-druck@t-online.de

Anzeigen und Vereinstexte können Sie per Mail direkt an den Vereins-Druck-Service senden.

Berichtigung



Für die erwiesene Anteilnahme,
Unterstützung, Segenswünsche,
Geld- und Blumengeschenke,
besonders aber für alle Gebete
zum Tode meiner Mutter

Waltraud Heck

allen Waldbrunnern ein herzliches Vergelt's Gott.

Ingeborg Roth

Dr.med. ALEXA ROTH

PRAXIS FÜR KINDERHEILKUNDE UND JUGENDMEDIZIN

An den Forstäckern 12 97204 Höchberg
☎ (0931) 40 98 58 ☎ (0931) 40 72 20

Urlaub vom 10.04. bis einschl. 13.04.17

Sprechstunden:

MO - FR 8:30 - 12:00
14:00 - 16:30

ausser Mittwoch Nachmittag

Praxis Dr. Monika Zuther

Fachärztin für Allgemeinmedizin/Akupunktur/
Naturheilverfahren/Psychotherapie

Dr. med. Wolfgang Hiederer

Facharzt für Innere Medizin

An den Zinnsäckern 3 • Tel.: 09306-2142

Suchen ab sofort zuverlässige,
fleißige und seriöse **Reinigungskraft**
für ca. 2 x 2,5 Std. wöchentlich.

Sprechzeiten:

| | | |
|------------|-----------------------|-----------------------|
| Montag | 9.00 Uhr - 12.00 Uhr | |
| Dienstag | 8.00 Uhr - 11.30 Uhr | 15.30 Uhr - 18.00 Uhr |
| Mittwoch | 10.30 Uhr - 12.00 Uhr | |
| Donnerstag | 9.00 Uhr - 11.30 Uhr | 15.30 Uhr - 18.30 Uhr |
| Freitag | 8.00 Uhr - 11.30 Uhr | |

Behandlungsspektrum:

sämtliche hausärztlichen Leistungen wie z.B. Hausbesuche,
Impfungen, EKG, Lungenfunktion, Gesundheitsunter-
suchungen, Hautkrebsvorsorge, Chronikerprogramme,
Blutentnahmen, präop. Diagnostik

zusätzlich:

Naturheilverfahren: Akupunktur, Schröpfbehandlungen,
Moxibustion, Gewichtsreduktion, Nikotinentwöhnung,
biol. Krebstherapie, Stärkung des Immunsystems, Bach-
blütentherapie, Neuraltherapie, Allergiebehandlungen,
Eigenblut-behandlung, Bioresonanztherapie, Ozon-
Sauerstofftherapie, Thymusinjektionen, Schmerztherapie

Eingabepläne erstellt schnell und preiswert

Planung & Abrechnung Hemm
Raiffeisenstr. 5, 97295 Waldbrunn
Tel. 0160 / 955 60231

Mail: planung-abrechnung-hemm@web.de

Dr. med. dent.
Holm Brumme

Z

[Z:END:RUM] ZENTRUM ENDODONTIE
Zentrum f. Endodontie
Zertifizierter Endodontologe
Mitglied: Akademie Praxis und Wissenschaft.
Eisinger Str. 4 • 97295 Waldbrunn
(0 93 06) 26 94

Öffnungszeiten: Mo-Fr 08.00-12.00 Uhr
Mo 14.00-18.00 Uhr
Di 14.00-19.00 Uhr
Do 14.00-18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Notfall 09369-981403

✉ dr.holmbrumme@t-online.de 🌐 www.main-zahnarzt.de

**Leichte
Gartenarbeiten
wöchentlich
in Waldbrunn
zu vergeben.**

Stunde = 10,00 €. Telefon 09306 / 1336

Reinigungskraft für Bürogebäude auf 450 € Basis gesucht. 2x wöchentlich á 5 Std. für DI und DO. Telefon: 09306/9091-0, MO-DO von 8-17 Uhr und FR 8-14 Uhr telefonisch zu erreichen.

Ehepaar sucht 3-4 ZW, EG, mit Dusche und Terrasse ab 85 m² in Waldbrunn und Umgebung. Tel. 09722/941631

MATTERSTOCK G
TECHNIK FÜR FORST UND GARTEN III
F

M

Ihr Spezialist für

- Motorsägen
- Motorsensen
- Holzspalter
- Brennholzsägen
- Seilwinden
- Schutzbekleidung
- Rasenmäher aller Art

Viking iMow M1 422

Dieser Roboter mährt so leise, dass Sie ihn sogar in Zimmern einsetzen können, um den nächsten Garten nicht zu werden dürfen.
Achtung: Es entstehen keine Abgase und kein Schmutz, der in den Luft verbleibt.
Unser iMow kann installiert, halt, bringt und repariert.

STIHL
DIENST

Leihgeräte • Neu- und Gebrauchsmaschinen
Frankfurter Str. 100 • 97082 Würzburg • Tel. 0931-99173-0 • www.matterstock.com

SEIT ÜBER 80 JAHREN
„IHR“ LEISTUNGSFÄHIGER
MEISTER-FACHBETRIEB
IN HÖCHBERG

Für eine Saubere Umwelt und für Ihre Sicherheit: Unser Gasgeräte-Service!

Wartung
Reinigung
Einstellung
Öfen
Thermen
Kessel

www.guckenberger.de

Guckenberger
SANITÄR • HEIZUNG
SPENGLERARBEITEN • KUNDENDIENST
97204 Höchberg • Heidelberger Str. 17 • Tel. 09 31/4 89 32 • Fax 40 85 51

Ausstellung jeden Sonntag geöffnet von 14-17 Uhr (ohne Beratung + Verkauf)

- ✓ **Zimmertüren**
- ✓ **Bodenbeläge**
- ✓ **Treppenbelegung**
- ✓ **abschleifen + versiegeln von Parkettböden + Holztreppen**

- Über 100 qm Ausstellungsfläche
- Individuelle Beratung auch vor Ort möglich
- Ausgebildetes und motiviertes Fachpersonal

RENOS®
Rüdiger Krauß

Albertshäuser Str. 18
97234 Reichenberg, OT Fuchsstadt
Telefon 093 33/18 20
Telefax 093 33/18 69
www.renos-krauss.de

JOKA
Parkett / Treppenbelegung



Keller & Kiesel
Bauunternehmung

Ihr zuverlässiger Partner für:

- Umbau
- Neubau
- Sanierung
- Kernbohrung
- Gebäudetrockenlegung
- Maurer/Beton- und Natursteinarbeiten

Industriestraße 10
97249 Eisingen

Tel: 09306-1232
Fax: 09306-2484

www.keller-kiesel.de
Mail: info@keller-kiesel.de




Matthias Heese & Werner Nied
RECHTSANWÄLTE

Kanzlei für Arbeitsrecht,
Eherecht, Familienrecht,
Erbrecht und Urheberrecht.

Julius-Echter-Straße 8
97084 Würzburg-Heldingsfeld
Tel. 0931 65 80 2 · Fax 0931 64 71 1
kanzlei@heese-nied.de
www.heese-nied.de

Energie. Wärme. Wohlbehagen.

Erhältlich im gesamten Netzgebiet der Mainfrankennetze



gasuf regioWÜ

1. **Fair kalkulierte Preise** – für ein langfristiges, partnerschaftliches Miteinander
2. **Umfassender Vor-Ort-Service** (z.B. auf Wunsch Energieberater-Besuch bei Ihnen zu Hause!)
3. **Geschäftsstelle in Würzburg** – und damit persönliche Ansprechpartner
4. **Sicherheit** eines seit 1984 bestehenden Versorgers

Jetzt wechseln!

wechsel@gasuf.de
Vertragsunterlagen im Internet
zum Downloaden unter:
www.gasuf.de

Gasversorgung Unterfranken GmbH
97078 Würzburg
Nürnberger Str. 125
Tel.: 0931/2794-487
Fax: 0931/2794-566



Gärten von Wilkens

Beratung - Planung - Ausführung

Bepflanzungen - Rasensaat - Rollrasenverlegung - Platten- & Pflasterverlegung - Zaunbau - Trockenmauerbau
Gartenpflege - Hecken- u. Strauchschnitt m. Entsorgung

Gartengestaltung Gerd Wilkens
97270 Kist - Vordere Bergstr. 7 Tel.: 09306-984704
Fotogalerie & Infos: www.gaerten-von-wilkens.de



Wir machen Ihre Steuererklärung.

FÜR MITGLIEDER NUR BEI ARBEITSEINKOMMEN, RENTEN & PENSIONEN

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V.
(Lohnsteuerhilfeverein)

Beratungsstellenleiterin Anna Bausewein
Gartenstraße 13 | 97249 Eisingen | Tel. 09306-580930
www.steuerring.de/bausewein

Bestattungs-Institut

»Abschied« GmbH

Annastraße 16 · 97072 Würzburg
Tel. 09 31/1 30 87 · Fax. 09 31/5 53 43
abschied@onlinehome.de



Nähe des Hauptfriedhofs
Tätig auf allen Friedhöfen
Parken im Hof

Bestattermeisterin
Alexandra Geist

...wenn ein Trauerfall eintritt, sprechen Sie zunächst mit uns...



Sichern Sie sich jetzt Förderungen von bis zu 13.100 € für Ihre neue Heizung mit Solaranlage

AKTION WINTERSONNE
HEISSE ZEITEN
für coole Typen

...damit Ihre Heizkosten Sie nicht umhauen!

Kompetente Beratung und alle weiteren Informationen zur **Aktion Wintersonne** erhalten Sie bei Martin Weber Haustechnik. Sichern Sie sich schon jetzt Ihre Solaranlage bei uns und erhalten Sie Ihre Solar-Förderung.

PARA DIGMA
Ecoquente Heizungssysteme

MARTIN WEBER HAUSTECHNIK
Elektro- & Sanitär Meisterbetrieb

Geibelstraße 1 97072 Würzburg
Tel.: 09 31/7 84 09 47

info@weber-martin.de
www.weber-martin.de
Fax: 09 31/7 84 09 49

Energie. Verkehr. Umwelt.

WVV

**WER DENKT
MEINE MOBILITÄT
HEUTE SCHON
WEITER?**

MEINE WVV.

Von der Straba einfach direkt umsteigen auf Bus, Carsharing oder Leihrad.
Das ist vernetzte Mobilität in Würzburg.

www.wvv.de

30 Jahre Erfahrung

Sie benötigen einen zuverlässigen Ansprechpartner zum Thema:
Versicherung · Vorsorge · Vermögen
Seit 30 Jahren für die Allianz und seit 3 Jahren für Sie in
Waldbrunn



Ingo Hufnagel

Generalvertretung der Allianz
Grabenstr. 82
97295 Waldbrunn

ingo.hufnagel@allianz.de
www.hufnagel-allianz.de

Tel. 0 93 06.9 85 48 00
Mobil 01 63.8 15 19 64

Allianz



LILIENFEIN aktiv & gesund
Milon® Zirkel Training

Wir suchen ab sofort zur Verstärkung unseres Teams einen

PHYSIOTHERAPEUTEN (m/w)

Schmerz/Kieferphysio · KG-Gerät in Teilzeit/Vollzeit

DAS BIETEN WIR IHNEN:

- Überdurchschnittliche Bezahlung
- Super-Vario Gehalt!
- Arbeiten in modernen Räumlichkeiten
- Ein kollegiales Team und freundliches Betriebsklima

INTERESSE GEWECKT? Wir freuen uns auf Sie und Ihre Bewerbung!

LILIENFEIN aktiv & gesund · Bürgermeister-Seubert-Straße 5 · 97204 Höchberg
Tel.: 0931-40 71 03 · Fax: 0931-320 834 64 · praxis@lili-fit.de · www.lili-aktiv.de



Wir suchen für unseren Gasthof
eine Küchenhilfe in Teilzeit
(auch auf 450€-Basis möglich).

Gasthof **Goldener Adler**

Das Traditionslokal "Schunkele" in Höchberg

Kister Straße 6 · 97204 Höchberg · Telefon 09 31/4 83 40 · Fax 09 31/4 04 21 83
e-mail: info@adler-hoechberg.de · www.adler-hoechberg.de

Bestattungs- und Überførungs-Institut
Beerdigungen · Feuerbestattungen · Umbettungen
Überførungen im In- und Ausland



Trauerhilfe

N. Emmerling

Trauerhilfe

Fliederstraße 42 - 97950 Gerchsheim - Telefon 0 93 44 / 3 55

DENGE DÄCHER
deckt

**DACHREPARATUREN
ZIEGELDACHEINDECKUNG
FLACHDACHABDICHTUNG
ZELLULOSE-WÄRMEDÄMMUNG**

**TEL. 09 31 / 40 56 32 · FAX 09 31 / 40 56 33
97297 WALDBÜTTELBRUNN**



KLEINTIERKREMATORIUM IM ROSENGARTEN

Zur Verstärkung unseres Teams in **Würzburg** suchen wir ab sofort eine
verantwortungsbewusste, zuverlässige und tierliebe
Unterstützung in **Teilzeit** (Mid-Job 15-20 Std.) als

Filialmitarbeiter (m/w)

Ihre Aufgaben bestehen u. a. in der Beratung und Betreuung von Tierhaltern.
Sie kümmern Sich des Weiteren um die Abholung der verstorbenen Tiere
und die Auftragsbearbeitung per EDV.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung ausschließlich per E-Mail an: job@kleintierkrematorium.de
Mehr Informationen zu dieser Stellenausschreibung finden Sie unter: www.kleintierkrematorium.de/jobs

Kleintierkrematorium IM ROSENGARTEN GmbH · Devern 13 · 49635 Badbergen

Karriere mit Perspektive

**JETZT
DU!**

#Ausbildung#Sicherheit

Sven Bamberg, Maler und Lackierer, seit 2004 bei DAMIAN WERNER

Für unser Team in Würzburg suchen wir dich als
Maler, Verputzer, Trockenbauer, Bodenleger
oder **Bauleiter Putz / Maler / WDVS (m/w)**.

Wir bilden auch **Maler und Lackierer (m/w)** aus.

www.wernergruppe-jobs.com

Dein Kontakt: **Jörg Wrba** (Niederlassungsleiter),
09 31/29 97 33, DAMIAN WERNER GmbH – NL Würzburg,
Robert-Bunsen-Straße 1, 97076 Würzburg



DAMIAN WERNER